

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 98.

Montag den 7. April.

1856.

Erinnerung an Bezahlung der Immobilienbrandcassenbeiträge.

Den 1. April d. J. sind die für den ersten halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilien-Brandversicherungsanstalt und zwar nach 1 Rgr. 6 Pfg. pr. 25 Thaler Versicherung zu entrichten.

Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge von obgedachtem Tage an und **längstens binnen 14 Tagen** zu bezahlen, indem nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig, den 28. März 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Wegen Reinigung des Locals bleibt Dienstags den 8. d. M. die Expedition des Leihhauses geschlossen.

Leipzig, den 5. April 1856.

Die Deputation des Leihhauses allhier.

Stadttheater.

Das romantisch-phantastische Märchen „Undine oder eine verlorene Seele“ von Wolkeim beherrscht gegenwärtig fast ausschließlich das Repertoire unserer Bühne und bewährt sich trotz der häufigen Wiederholungen als ein Cassenstück von so starker Zugkraft, wie es deren in neuester Zeit nicht allzu viele giebt. Wie bereits in dem Bericht über die erste Vorstellung der „Undine“ bemerkt wurde, hat die Theater-Direction, namentlich was äußere Ausstattung betrifft, hier weder Geld noch Mühe gespart, und das ist bei dergleichen dramatischen Productionen eine große Hauptsache. Waren die schönen Decorationen und Maschinerien, die glänzenden Costüms und hübschen Tänze bei der ersten Vorstellung schon von überraschender Wirkung, so war das noch mehr bei den folgenden der Fall, wo alles das noch graciöser ging und besonders das elektrische Licht noch besser als das erste Mal gelang. Wie vielen Anklang das Stück fortwährend bei dem gegenwärtig das Theater frequentirenden Publicum findet, wird am besten dadurch bewiesen, daß es während des kurzen Zeitraums von zwölf Tagen bereits achtmal vor stets vollem, an den meisten Abenden überfülltem Hause gegeben wurde. Ferdinand Gleich.

Leipzig, 4. April. (Pz. Btg.) Unsere diesmalige Ostermesse hat mit Anfang dieser Woche und ausnehmend lebhaft begonnen. Doch waren schon vor dem Osterfeste viele griechische Einkäufer angelangt und sehr thätig, benutzten auch die Zeit bis zur Messe zu Ausflügen nach Berlin, Hamburg und selbst Paris, sind aber meist wieder hier am Markte und mit Baarschaft meist wohl versehen. Es liegt in den Verhältnissen des Orients, daß der Frieden vom Kriege in Ausnahmezustände gedrängten Handel gewissermaßen wieder begrenzt. Doch sind die Einkäufe dieser Messgäste sehr bedeutend. Dagegen hat die Messe, begünstigt durch das glücklich zu Stande gebrachte Friedenswerk, diesmal eine große Zahl von Besuchern aufzuweisen, die zum Theil mehrere Jahre fehlten; so namentlich aus den Ostseeländern, auch aus Polen. Auch Amerika ist zahlreich vertreten. Tuche und Leder gehören bekanntlich zu den in den ersten Tagen vorwaltenden Branchen. Der Tuchmarkt, in keiner Weise überfüllt, war bisher außerordentlich lebhaft, indem sich nicht nur die zahlreich anwesende kleine deutsche Kundschaft, die von 5—10 Stück kauft, mit ihrem

Einkäufen beeilte, sondern auch die eingetroffenen Grossisten aus Baiern, der Schweiz, Italien, Frankfurt ic. großen Bedarf zeigten. Die Vorräthe von Tuchwaaren sind ca. $\frac{1}{3}$ geringer als an anderen Ostermessen, und voraussichtlich können weder die großen Einkäufer, noch die anwesenden Commissionäre ihren Bedarf bei Weitem nicht decken, so daß Bestellungen nicht fehlen werden. Man richtete viel Aufmerksamkeit bisher auf gute leichte Tuche und Buckskins in neuen Modefarben und zahlte für solche 3 bis 4 \mathcal{R} pr. Elle mehr als in der vorigen Messe. — Was Leder anlangt, so ging es mit fabricirtem in den ersten drei Tagen recht lebhaft. Aber da dieser Artikel wesentlich unter den vom Kriege bewirkten Conjunctionen, wenn auch mit durch das knappe Rohmaterial seinen hohen Stand erreicht hat, jener aber beendet ist und der Rohstoff auch zugänglicher zu werden scheint, so darf es nicht überraschen, daß eine Stockung eintrat, die sich bis heute, wo die Hauptgeschäfte darin beendet sind, auch erhalten hat. — Speciell darüber zu berichten, müssen wir uns vorbehalten. Von Sohlleder waren besonders die leichten Sorten gefragt, welche in Prima-Waare mit 4 \mathcal{R} pr. Ctr. und darüber höher bezahlt wurden. Von schwerer Luxemburger und Malmesbury Waare, die im Preise ebenfalls höher steht, sind noch mehrere Posten veräußert. Rind- und Kipsleder erhielten ca. 2 \mathcal{R} pr. Pfd. mehr als vorige Messe, doch ist davon heute noch Lager da. Kalbleder ziemlich flau, Preise unverändert. Stillter noch als im Handel mit fabricirten Ledern war es in rohen Ledern.

Im Manufacturwaarenfache ist vollauf zu thun, auch schon in Rauchwaaren große Thätigkeit, und es hat allen Anschein, daß das Hauptresultat der Messe ein sehr glückliches werden wird.

Leipzig, 2. April. Am 1. d. Mts. hat der Handarbeiter Gumprecht zu Eutritzsch beim Grundgraben zu einem Gebäude des Gutsbesizers Gräfe daselbst zwei Töpfchen mit verschiedenen Sorten Geld, namentlich Mariengeld vom Jahre 1662, welches einen Werth von ungefähr 100 Thlr. haben mag, aufgefunden. (Leipz. Btg.)

Reudnitz, 2. April. (Dr. J.) Diesen Mittag fiel der 2 $\frac{1}{4}$ Jahre alte Sohn des Gutsbesizers Winter zu Anger durch die sogenannte Abtrittsbrille in die Grube, woselbst derselbe nach einer Viertelstunde todt aufgefunden wurde. Sofort herbeigerufene ärztliche Hilfe blieb erfolglos.

Meteorologische Beobachtungen

vom 30. März bis 5. April 1856.

Tag u. d. Beobachtung.	Stunde	Barometer nach Pariser Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Fachhelm-Hygrometer nach Deluc.	Windrichtung	Lufterscheinungen.
30.	8	29 0,0	- 1,5	1,2	53,4	SO	Sonnenschein.
	2	27 11,4	+ 6,4	3,4	39,5	NW	gewölkt, luftig.
	10	- 11,6	+ 2,7	1,4	51,3	NW	bewölkt.
31.	8	28 0,0	+ 2,2	1,2	52,3	SO	bewölkt, neblig.
	2	- 0,0	+ 7,2	2,4	40,5	SSW	Sonnenblicke, luftig.
	10	27 11,4	+ 1,8	0,9	54,0	NW	gestirnt.
1.	8	- 11,4	+ 2,3	1,3	55,0	S	Sonnenschein.
	2	- 10,7	+ 9,7	4,7	37,0	OSO	Sonnenschein.
	10	- 10,2	+ 3,5	1,6	49,5	0	gestirnt.
2.	8	- 10,4	+ 2,5	1,9	55,0	ONO	Sonnenschein, neblig.
	2	- 9,4	+ 11,4	4,5	37,5	0	Sonnenschein, luftig.
	10	- 9,5	+ 4,2	1,6	49,5	0	gestirnt.
3.	8	- 9,8	+ 5,0	1,9	50,0	SO	Sonnenschein.
	2	- 9,4	+ 14,1	5,4	47,0	SSO	Sonnenschein.
	10	- 9,2	+ 9,3	2,3	37,5	SW	Wolken.
4.	8	- 8,7	+ 8,3	1,8	53,0	SW	Sonnenschein.
	2	- 7,9	+ 16,8	7,9	38,5	SW	Wolken, windig.
	10	- 7,7	+ 9,6	1,4	54,5	SW	Regen.
5.	8	- 7,2	+ 7,7	1,0	56,5	W	trübe feucht.
	2	- 6,0	+ 10,3	1,1	57,5	0	trübe feucht.
	10	- 5,0	+ 8,6	0,7	60,7	SSW	Regen.

Tageskalender.

Stadttheater.

Pariser Sitten.

Charaktergemälde in 5 Acten nach „Le Demi-Monde“ des Alexander Dumas (Sohn), von Adalbert Prif. (Regie: Herr Pauli.)

Personen:

Raymond von Renjac	Herr Benzel.
Olivier von Jotin	Herr v. Döhrgraben.
Miquis von Thonnerins	Herr Stürmer.
Suppl. Richard	Herr Bödel.
Susanne, Baronin d'Ange,	Frau Wohlschadt.
Valentine von Santis	Frau Berg.
Vicomtesse von Bernières	Frau Huber.
Marcelle Sancerre ihre Nichte,	Frau Bartelmann.
Eine Kammerfrau	Frau Kallburg.
Ein Diener Oliviers	Herr Graf.
Ein Diener der Vicomtesse	Herr Scheibe.
Ein Diener der Baronin	Herr Saalbach.

Der 1. und 5. Act spielen bei Olivier, der 2. bei der Vicomtesse von Bernières, der 3. und 4. bei der Baronin d'Ange.
Der Schauplatz ist Paris.

Freibillets sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

Sechstes und letztes Abonnement-Quartett

im Saale des Gewandhauses

Mittwoch den 9. April 1856.

Erster Theil: Quintett für 2 Violinen, Violine, Violoncell und Clarinette (A dur) von W. A. Mozart, vorgetragen von den Herren Concertmeister Dreyschock, Röntgen, Herrmann, Capellmeister Rietz und Landgraf. — Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell (C moll) von F. Mendelssohn Bartholdy, vorgetragen von Fräulein Louise Haufe, Herrn Röntgen und Herrn Grützmacher. —

Zweiter Theil: Quintett für Streichinstrumente (C dur) von L. van Beethoven, vorgetragen von den Herren Concertmeister Dreyschock, Röntgen, Herrmann, Hunger und Capellmeister Rietz.

Billetts à 1 Thaler sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben.
Einlass um 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.
Die Concert-Direction.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Nach Berlin u. und von dort hierher, A. über Cöthen: Abf. 1) Morgs. 5 U.; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg). — Anf. a) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachtlager in Wittenberg); b) Nachm. 2 U. 20 Min.; c) Nachts 12 U. [Magdeb. Bahnhof]. B. über Hötterau: Abf. 1) Morgs. 5 U.; 2) Morgs. 6 U. (Güter- u. Personenz.); 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Anf. a) Nachm. 1 U. 30 M.; b) Abds. 8 U. (Güter- u. Personenz.); c) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].
- II. Nach Dresden, incl. nach Chemnitz u. und von dort hierher: Abf. 1) Morgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Morgs. 8 U. 45 M. Courrierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Schnellz. — Anf. a) Morgs. 6 U. 45 M.; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U. 30 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 15 M. [Dresdner Bahnhof].
- III. Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Morgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 11 St. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 45 M., Schnellz.; außerdem auch noch bis Gerstungen: Morgs. 4 U. 50 M.; incl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 7 U. 5 M. — Anf. a) Morgs. 5 U. 40 M., Schnellz.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 4 U. 20 M.; d) Abds. 9 U.; hierüber auch noch, jedoch nur von Erfurt aus: Morgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahn]. B. über Hof: Abf. 1) Morgs. 6 U.; 2) Morgs. 7 U. 15 M., Gilzug; 3) Nachm. 3 U. 15 M. (mit 6 1/2 St. Uebernachten in Hof und 12 St. Verweilen in Bamberg). — Anf. a) Abds. 8 U. 5 M.; b) Nachts 11 U. 30 M. [Bayer. Bahnhof].
- IV. Nach Hof u. und von dort hierher: Abf. 1) Morgs. 6 U.; 2) Morgs. 7 U. 15 M., Gilzug; 3) Mitt. 12 U.; 4) Nachm. 3 U. 15 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M. — Anf. a) Morgs. 8 U.; b) Nachm. 1 U.; c) Nachm. 4 U. 40 M. (nur aus Zwickau und Weidau); d) Abds. 8 U. 5 M.; e) Nachts 11 U. 30 M. [Bayer. Bahnhof].
- V. Nach Magdeburg u. und von dort hierher: Abf. 1) Morgs. 7 U., Schnellz.; 2) Morgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Uelzen, Hannover und Wittenberge); 4) Abds. 6 U.; 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Cöthen); 6) Nachts 10 U. — Anf. a) Morgs. 7 U. 30 M. (aus Cöthen); b) Morgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb. Bahnhof].

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 8 Uhr und Mittags 12 Uhr von Riesa nach Reichen und Dresden, zum Anschluss an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 1/2 Uhr und Nachm. 2 1/2 Uhr von Dresden nach Reichen und Riesa zum Anschluss an die Züge nach Leipzig und Chemnitz.

Landes-Lotterie. Morgen, Dienstag, von früh 7 Uhr an, zweite Ziehung in 5 ter Classe des 49 ten Spieles, 1800 Stück Nummern und ebensoviel Gewinn-Billets umfassend. Markt Nr. 4, Stage 2. Universitätsbibliothek 11-1 Uhr. Stadtbibliothek 2-4 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8-6 Uhr.

C. Sonntag, Leihankalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Eins- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. A. Klemms Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihankalt für Musik (Musikalien u. Pianof.) u. Musiksalon, Neumarkt, hohe Elie. Das Atelier für Photographie und Panotypie von **C. Schaufuß** ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Lithographische Anstalt von **Adolph Berl**, nahe der kathol. Kirche, Weststraße im Café Braun, 1 Treppe.

Photographisches Atelier des Portraitmalers **F. B. Reichenbach**, Quersstraße Nr. 20 im Hofe links 1 Treppe.

Holz-Galanterie-Waaren-Lager, ca. 200 Artikel geschmackvoller Zimmerzierden, befindet sich während der Messe Lindenstraße Nr. 1 bei **Rob. Hoffmann**.

Original-Ölgemälde, gediegen und billig, sind zu haben **Ebenas**.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel in guter Auswahl empfiehlt **L. Reichmann**, Optiker, Ecke des Barsuchpfortchens Nr. 24.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei von **Franz Korbädt**, Gerberstraße Nr. 22.

M. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Amsterdamerstraße Nr. 23.

Reubies-Magazin in der Centralhalle empfiehlt die größte Auswahl hier gefertigter Reubies, Goldrahmen u. a. Spiegel, so wie Matrassen und Bett-Einlässe.

Meubles neuerer Façon im Meubles-Magazin Raundörchen Nr. 5 von J. A. Erutbe.

Bandagen-Magazin von A. Schödel, Reichstraße Nr. 114, empfiehlt Bandagen und Apparate jeder Art zu billigen Preisen.

M. Müller, Sporerstr., Klosterberg, 5, empfiehlt seine Sporen, Randaren, Steigbügel, Trensen, Galoschfedern u. s. w., nur selbstgefertigte Arbeit
Fabrik von Thürgriffen aus Büffelhorn von Hermann Dahn, Dresdner Straße Nr. 6.

Antiquitäten aller Art, so wie auch Oelgemälde kaufen und verkaufen
Schlesische & Köder, Dariusmühle.

Pappenzabrik von E. F. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Faculatur und Dach- oder Steinpappen, und laufft alle Sorten Sadern und Papierpähne.

Das Schuh- u. Stiefellager von G. A. Strauß befindet sich während der Messe Dainstraße Nr. 22, 3. Etage.

G. Meyer, Sporerstr., früher Hölzel, Preußergäßchen Nr. 9, empfiehlt selbstgefertigte Sporen-Arbeit und Galoschen-Federn.

Pyrogastrikon-Wein-Aquavit, allein echt aus der Fabrik des einzigen
Erfinders Carl Runge, Drilikateur, Sporerergäßchen Nr. 6.

E. Bergandt, Zahnarzt, wohnt Dresdner Straße 62, nächst der Post
Sprechst. tägl. von 8-11 und von 2-5 Uhr. (Künstl. Zähne ic.)

Bekanntmachung.

Am 28. vor. Mts. ist aus einem in der Burgstraße allhier befindlichen Local ein selbstener dunkelbrauner Regenschirm mit Fischbeingestelle und Halengriff entwendet worden.

Alle in Bezug auf diesen Diebstahl oder den Dieb gemachten Wahrnehmungen bitten wir uns schleunig mitzutheilen.

Leipzig, den 5. April 1856.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Kurzweilly, Act.

Oelgemälde

Älterer vorzüglicher Meister sind zur Ansicht aufgestellt
Hôtel de Prusse Nr. 17.

Sehr billige Bücher.

Die sieben Todsünden nach Eugen Sue. 3 Bände. 150 Bogen. Ladenpreis 4 fl , jetzt nur 15 kr .

Leipziger Tage und Nächte. Bilder aus der Wirklichkeit. Humoresken und Satiren. — Künstlernovellen. 3 Bände, 674 Seiten. Herausgegeben von Theodor Drobisch. Ladenpr. 4 fl 15 kr , für 15 kr .

Ungewitters Geographie. 3 Bände. Ladenpreis 4 fl , 1 $\frac{1}{2}$ fl .

Verloren, Dr. C., Buch der Liebe. Prachtvoll mit Goldschn. geb. Ladenpr. 1 fl 10 kr , für 15 kr .

Homers sämtl. Werke, übersetzt von Voss u. Stollberg. 2 Bde., 976 Seit. Schöne Octav-Ausgabe. 1 fl .

Der alte Dessauer. 152 Seiten. Ladenpr. 1 fl , für 5 kr .

Der alte Fritz. 192 Seiten. Ladenpr. 1 fl , für 5 kr .

Schillers Werke. 12 Bde. Prachtvoll geb. 4 $\frac{1}{2}$ fl .

Memoiren aus den Archiven der Pariser Polizei. 3 Bände, 765 Seiten. Mit Kupf. Ldpr. 2 fl , für 18 kr .

Andr. Sempachers Fahrten und Wanderungen oder Geheimnisse eines Jünglings unbekannter Oberer. 6 Bändchen. Mit Kupf. Ladenpr. 1 fl 15 kr , für 10 kr .

Die Sittenverderbnis unserer Zeit u. ihre Dpfer. Mit Berücksichtigung der Prostitutionsverhältnisse in Leipzig. 152 Seiten. 10 kr .

Humoristische Skizzen oder Fahrten und Abenteuer eines Officiers. 438 Seiten. Ldpr. 1 fl , nur 6 kr .

Zu haben bei

G. Seuf, Universitätsstraße Nr. 7.

Verlag von C. W. B. Naumburg hier.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Das Scatspiel.

Anleitung zur Erlernung desselben nach Form und Geist. Preis 5 kr .

Versicherungen gegen Feuergefahr und Blitzschlag

auf alle beweglichen Gegenstände übernimmt die

K. K. priv. Erste Oesterr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien

zu billigen vortheilhaften Bedingungen

und vergütet alle durch Feuer, Räumen, Löschen ic. entstehenden Verluste und Beschädigungen, so wie zweckmäßig angewendete Rettungskosten auf *constante* und *loyale*, in vielen Theilen Sachsens seit 20 Jahren hinlänglich bekannte Weise.

Die Versicherungen werden im Dreizehnthalersfuß abgeschlossen, Schäden und Prämien ebenso bezahlt.

Für die Sicherheit der Anstalt bürgt die außerordentlich sorgsame und gewissenhafte Geschäftsführung, so wie ihr

Capital- und Reservefond von über 4,000,000 Gulden

und eine Zinsen- und Prämien-Einnahme von ca. 2,000,000 Gulden.

Zum Abschluß von Versicherungen, so wie Ertheilung jeder Auskunft hält sich bestens empfohlen

Comptoir:

Universitätsstraße, neues Universitätsgebäude, Nr. 20/21.

die General-Agentenschaft für Sachsen ic.

Carl Colditz jun.



I. kais. kön. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Im Auftrage der Direction widerspreche ich dem hier verbreiteten Gerüchte ausdrücklich, wonach von Pesth nach der untern Donau versiegelte Schlepsschiffe regelmäßig expedirt werden, vielmehr geschieht dies nach wie vor nur von Wien aus. Alle von hier nach Pesth gerichteten Güter bleiben so lange in Pesth liegen, bis das zur Expedition eines Remorquens nöthige Quantum von 3000 Ctr. gesammelt ist. Nur erst dann erfolgt dessen zollamtliche Verschließung, und deshalb ist auf eine regelmäßige Expedition ab Pesth, wie sie von Wien aus geschieht, gar nicht mit Bestimmtheit zu rechnen.

Joh. Fr. Oehlschlaeger,

Agent der I. kais. königl. priv. Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft in Wien.

In der
conc. Pensions- und Unterrichtsanstalt
der Unterzeichneten finden noch einige Pensionairinnen Auf-
nahme. — Zu näheren Mittheilungen bin ich jederzeit bereit.

Emilie Lange,
Querstrasse 27 D.

Schönschreib-Unterricht

in 6—15 Stunden. Das Nähere Dresdner Hof 1 Treppe von
9—2 Uhr.

Zur 5. Classe 49. Königl. Sächs. Landes-Lotterie empfiehlt sich
mit Kaufloosen in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ Loosen

G. W. Albani,
Frankfurter Straße Nr. 2/1000.

Rechtsanwalt Notar Dr. Sochnuth
expedit jetzt Ritterstraße Nr. 34.

Meine Wohnung und Expedition befindet sich jetzt
Nicolaisstraße Nr. 6, 2. Etage.
Julius Tietz, Advocat und Notar.

Localveränderung.
Das Leipziger Meubles-Magazin
von **Herrmann Krieger**
befindet sich von heute ab
Petersstraße in den drei Rosen.

Das Fabriklager aus Frankfurt von Reisekoffern, le-
dernem Hutschachteln, Jagd- und Reisetaschen befindet sich
Petersstraße Nr. 1.

Unterzeichneter erlaubt sich sein allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtetes

Hôtel zum braunen Hirsch

einem geehrten Publicum durch gute Küche und Weine, aufmerksame Bedienung bei billigen Preisen aufs Beste zu empfehlen.
Görlich, im April 1856.

C. D. Goepfert.

Firmenschreiberei von Bruno Schneider, Gerberstraße Nr. 5,
schwarzes Kreuz.

Promenadenfächer

in den neuesten Dessins empfiehlt billigst

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse No. 14.

Wachstäuflinge

mit selbstbeweglichen braunen und blauen Augen trafen wieder ein bei

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse No. 14.

Die Spielwaaren-Fabrik

von
Carl Thieme, Thomasgässchen No. 11,

ist mit den neuesten Sommer-Artikeln auf das Reichhaltigste assortirt.

Wagner & Co. aus Gera,
Harmonika-Fabrikanten,
Markt 11. Reihe; Niederlage Stieglitzens Hof.

Gummi- und Guttapercha-Waaren-Fabrik

von
François Fonrobert aus Berlin,
am Markt, äussere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.

Goldleisten.

Hierdurch zeige ich den geehrten Kunden meines sel. Mannes an,
daß ich dessen Geschäft fortsetze und mit der ergebensten Bitte, daß
demselben geschenkte Vertrauen auf mich gefälligst übertragen zu
wollen. Bei prompter und reeller Bedienung verspreche ich die
billigsten Preise und bemerke, daß ich stets ein reichhaltiges Lager
von Goldleisten führe. Mein Stand ist wie früher auf dem
Raschmarkt und meine Wohnung Stadt Breslau in Leipzig.
C. G. Beckers Wwe. aus Berlin.

Ich wohne während dieser Messe
Gallesches Gässchen Nr. 6, 1 Treppe.
J. Herzfeld aus Neup.

Strohhut-Bleiche

Petersstraße Nr. 40, 4. Etage, übernimmt alle Arten Strohhüte
zum Bleichen und Modernisiren à Stück 10 Ngr.

Mit Königl. Sächs. Concession.
Denstorffer



das **Wachsthum der Haare**
befördernde Pomade,
die Büchse nebst Gebrauchsanweisung
à 10 Ngr. ist allein echt zu haben bei
G. F. Märklin,

Haupt-Depot für Sachsen ic. ic.
NB. Nur die mit obigem Namens-
stempel des Herrn Verfertigers versehenen
Büchsen sind als echt anzuerkennen, da
mehrere Nachpflanzungen betrügerisch als echt verkauft werden.

Rosenmilch, feinstes Hautparfüm in schönstem Rosen-
geruch, à 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.
Eau de Cologne, Dbd. 4, 3, 2 $\frac{1}{4}$ und 1 Lthr.



Ausgestopfte Vögel, Schmetterlinge, Käfer, Conchylien und Mineralien aus allen Welttheilen sind in schönen Exemplaren im Einzelnen billig zu verkaufen gr. Fleischergasse, Bärmanns Hof, 2. Etage.

Glaser-Diamante

in bekannter Güte sind zu haben bei
F. Below, Goldleistenfabrikant,
13. Budenreihe am Markt.

Pariser Thonpfeifen,

kurz, glatt, mit Caricaturen und in neuesten Mustern, empfing neue Sendung **A. C. v. d. Planitz**, Grimma'sche Straße 20.

Handlungsbücher.

Eine Partie linirte, gut gebundene Handlungsbücher von vorzüglichem Papier sind, um damit zu räumen, sehr billig zu verkaufen beim Buchbinder **C. A. Probst**, Markt 5, 2 Tr.

Glaser-Diamante

empfehlen und verkauft im Ganzen wie im Einzelnen billigst
C. F. Hanemann aus Dresden.
Stand: Markt, 6. Budenreihe.

Silberne Löffel etc.

sind billig zu verkaufen Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.

**August Seffzigs
freundlicher Dießgruß!**

Begrüßt ihr Lieben, denn aus der Ferne,
Kommt Seffzig zu Euch gar zu gerne;
Noch immer habt Ihr mich zahlreich erfreut,
Deshalb die Reise mir niemals gereut.
Ich freue mich schon Euch wiederzusehn
Und bringe Euch Waaren wunderschön!
Dum kommt Ihr Lieben von hier und dort,
Vom nahen und vom fernem Ort,
Kehrt fleißig beim alten Freund Seffzig ein,
Ihr werdet mir herzlich willkommen sein!

August Seffzig,

in der großen Bude vor dem Grimma'schen Thore, dem Johannisbrunnen gegenüber.

**Feine
Erfurter Damenstiefeln**

neuester Façon, so wie alle beliebige Sorten Kinderschuhe in größter Auswahl empfiehlt
die Schuhfabrik von **H. Geller** aus Erfurt,
Dresdner Straße, der dritten Bürgerschule gegenüber.

Josef Keil

aus

Gablonz a. N. in Böhmen

empfehlen zu dieser Messe sein assortirtes Lager in Knöpfen, Brochen, Perlen, Flacons, Armbändern etc.

Markt, 12. Budenreihe.

Martin Bauer & Sohn,

Portefeuille-Fabrik

aus Weimar,

3. Budenreihe,

empfehlen ihr Muster- und Waarenlager im neuesten Geschmack.

Das Schuh- und Stiefellager

von **C. Steising** aus Dresden

empfehlen den geehrten Damen Leipzigs die größte Auswahl in den neuesten Fabrikaten und verspricht die billigsten Preise.

Stand: **JohannisKirchhof** vis à vis der Schule.

Die Maschinenbauerei für Fädenmaschinen

von

F. Haack & Sohn in Berlin,

Stallschreiberstraße Nr. 30,

empfehlen sich zur Anfertigung von Seiden-Cocon-Abspinnmaschinen und die dazu gehörigen Geräthe verbesserter Art; Wickelmaschinen, von mir verbesserte Moulinagen für Trame-, Degansin-, Näh-seide und Cordonnet; Reinigungs- und Puzmaschinen.

Für Strickgarnfabrikation Drehtmaschinen mit feststehender Spindel, welche sich durch höchst saubere und egale Arbeit auszeichnen und namentlich für Dampfkraft zu empfehlen sind. Für Schnurfabrikation sämtliche Maschinen. Für Gold- und Silbermanufacturen Spinnmaschinen ohne Schmiere mit eisernen Getrieben, welche sich durch leichtes und egales Gespinnst empfehlen, wie auch zum Posamentiren gehörige Maschinen zu soliden Preisen.

J. C. Herold & Söhne

aus Georgenthal bei Klingenthal

empfehlen ihr Lager von hölzernen

Damenkämmen u. Mundharmonika's

in reichlicher Auswahl.

Markt, neue Reihe 13.



Fr. Hundeshagen,

Taschenuhren-Fabrikant

aus Hanau.

Feine goldene und silberne Cylinder- und Ankeruhren, Damenuhren in Emaille mit Brillanten verziert.

Reichstraße Nr. 43, im Hause des Herrn Klein, 3. Etage.

Die Siderolith-Fabrik

von C. Wanke Hoffmann & Co.

in Ilmenau

bezieht diese Messe mit Waaren und neuem Musterfortiment von den so allgemein beliebten Gegenständen in Goldglaser, Bronze und Farben als: geflochtene Körbe, Ampeln, Küchenteller, Brodkörbe, Figuren, Consols, Blumentöpfe etc.

Stand: **Markt 11. Reihe.**

Strohüte

jeder Gattung nach der neuesten Pariser Façon zu den billigsten Preisen empfiehlt einem geehrten Publicum in großer Auswahl **Augustusplatz**, gegenüber der Porzellanreihe Nr. 20, an der großen Promenade

A. Colberg

aus Strehlen bei Dresden.

**Werkzeugmaschinen
und Gussapparate**

empfehlen als solide und billige Arbeit

Aug. Kluge, Altenburg.

Während der Messe mit Mustern, als Drehbänken etc., in **Amtmanns Hofe**, Reichstraße, beim Mechanikus **Weyer**.

Gebr. Vaugoin,

Silber-Bijouterie-Fabrikanten

aus Wien.

Reichstraße Nr. 36.

Das Lager der Sonnen- u. Regenschirm-Fabrik

Albert Ulrich ^{von} **aus Berlin**
befindet sich in Stieglitzens Hof am Markt Nr. 13.

Ludwig Kohlstadt

von Cöln a Rhein,
Fabrikant von gewebten Gummielast-Waaren,
als: Gummibänder, Gummi-Hosenträger in grosser Auswahl, Strumpfbänder, Gürtel u. s. w.

zur Messe in Leipzig ^{Ist mit seinen Mustern} **Thomasgäßchen Nr. 3, 1 Treppe.**

Das Musterlager
von Pariser Porzellan- und englischen Glaswaaren
von Bing Gebrüder & Co. aus Hamburg
ist **Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Etage.**

Dieselben empfehlen eine neue Art gepreßter englischer Glaswaaren als besonders hübsch und preiswürdig.

Beyers Wittwe & Comp.

aus Zittau,
Lager von rein leinenen Tischzeugen u. Handtüchern
eigener Fabrik,
Brühl No. 86, neben den drei Schwanen.

Vandersmissen aîné de Bruxelles,
7 Place de la Chancellerie.
Valenciennes, Application de Bruxelles,
Broderies sur tulle,
am Markt No. 8, zweite Etage, Barthels Hof,
bei Madame Osterland.

Rau & Comp. aus Göppingen,
Lackir- und Metallwaaren-Fabrik,
Kochs Hof, Eingang Reichsstraße Nr. 47, 2. St.

Das Musterlager unserer
Patent-Velours-Teppiche
— eigener Fabrik —
befindet sich während der Leipziger Messe
Hôtel de Bavière No. 76.
Leop. Schoeller & Söhne aus Düren.

L. Schlesinger aus Berlin,

Brühl Nr. 31, 1 Treppe,

empfiehlt sein reich assortirtes
Uhren-, Gold- und Silber-Waaren-Lager
zu den billigsten Fabrikpreisen.

Juwelen, Perlen, Antiquen, Münzen, Gold- und Silber werden zu den höchsten Preisen gekauft.

Lager Schweizer u. inländ. weisser Waaren
aus St. Gallen und Berlin

von S. L. Quiatowsky,

Grimma'sche Strasse 14 im Laden der Hrn. Lindner & Willer.

Durch meine steten Verbindungen mit den größten Fabriken der Schweiz und des Inlandes bin ich im Stande, in meinem Artikel das Neueste zu den billigsten Preisen zu liefern, und empfehle

Gardinen in tausend neuen Dessins in allen Breiten, ein Fenster von 23 Ngr. an,
Negligé-Stoffe jeder Qualität von 2 1/2 Ngr. die Elle,
Kleiderstoffe und gestickte Roben das Kleid für 1 Thlr.,
Taschentücher von 2 Ngr., Bettdecken à 20 Ngr., Shirting und Leinen zu einem Dgd.
Oberhemden à 3 Thlr. Stck., Batiste, Jaconnets, Mull, glatt und façonné, zu jedem
beliebigen Preise, Unterröcke von 22 1/2 Ngr. an, Morgenhäubchen, Kragen, Aermel,
so wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu den nur denkbar billigsten Preisen.

Grimma'sche Straße Nr. 14.

Pianoforte-Saiten und Spinndraht

aus der Fabrik von

Heinr. Marcus Fuchs in Nürnberg,

so wie **Birminghamer Stahlsaiten**, vorzüglicher Qualität,

empfiehlt
J. Hellgoth, Petersstraße Nr. 9, 2. Etage.

Tapeten-Fabrik

von

Engelhard & Karth in Mannheim

hält Muster-Lager von

Tapeten, Borden, Plafonds, Lampris und Decors

Hôtel de Bavière No. 5.

Muster-Lager

schwarzer u. farbiger Armbänder, Bracelets
modernster Art

eigener Fabrik

von H. S. Langenbach & Sohn

aus Frankfurt a. Main

bis Dienstag Hôtel de Pologne 1. Etage Nr. 6.

Schorn & Bannog aus Nürnberg,

Muster-Ausstellung Markt Nr. 8, Barthels Hof.



POTONIE & Co.,

Paris: Rue N^{ve}. St. François-au-marais 5,
 Berlin: bei Edmond Potonié, Burgstr. 25,
 Leipzig: **Reichsstrasse Nr. 41.**
Muster-Lager von
Pendul-Uhren u. Pariser Artikeln.



Französ. Gelatine-Papier

in den allgemein beliebten schottischen Mustern verkaufe im Ganzen, um damit zu räumen, zu aussergewöhnlich billigen Preisen. Gleichzeitig empfehle ich mein Lager einfarbiger französischer Gelatine-Papiere, so wie Borden zu Kästchen billigt.

C. F. Triepel aus Berlin,

Lager Katharinenstrasse 14, 1 Treppe hoch.

Nathan Marcus Oppenheim,

Juweller aus Frankfurt a. M.,
 Brühl Nr. 62, grüner Kamm.
 Ein- u. Verkauf von Juwelen, Antiken u. Münzen.

F. Pelissier,
Juwelier aus London,
 Brühl Nr. 22, 2. Et.
 im weißen Hof.

Das Musterlager der Etais- und
 Portefeuille-Fabrik

von
Eduard Posen & Co.
 aus Offenbach a. M.

befindet sich
 Hôtel de Bavière Zimmer No. 65.

Ott & Comp.,
 Bijouterie-Fabrikanten
 aus Schwab. Gmünd,
 Reichstraße Nr. 3, 2. Etage.

Muster-Cabinet
 der Spielwaaren-Fabrik

von
J. D. Kestner jun.
 in Waltershausen bei Gotha
 Thomasgäßchen Nr. 9, 2 Tr.

Musterlager

der
 Papiermaché- und Spielwaaren-Fabrik

von
Dressel & Liedel
 aus Hildburghausen,
 Stadt Berlin, 2. Etage, Zimmer Nr. 7.

Das Musterlager feiner Stahlwaaren
 von Peter Hendrichs & Grah
 aus Solingen

befindet sich im Hôtel de Bavière,
 Zimmer Nr. 48.

Portemonnaie, Börsen & Cigarren-Etais

eigener Fabrik empfiehlt
 Fr. Louis Tiede aus Eilenburg.
 Bude: Ecke der Reichs- und Grimm. Straße.

Fein bemaltes Porzellan!
 Auerbachs Hof Nr. 62, 2 Tr. C. Koch aus Berlin.

Das Bleistift-Lager
 von Ch. Prinoth & Comp. aus Nürnberg

befindet sich wie zeither
 auf dem Markt, 14. Budenreihe.

J. Ringelmann Wwe.
 aus Hirschberg in Schlesien
 empfiehlt sich für diese Messe mit
ausgestopften Thieren,
 kleine Fleischergasse Nr. 6.

Hierzu drei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Erste Beilage zu Nr. 98.]

7. April 1856.

Die Preussische National-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Stettin

empfehlte sich zur Annahme von Versicherungen gegen Verlust und Schaden durch Feuer und Blitzschlag, auf Mobilien, Waaren, landwirthschaftliche Erzeugnisse aller Art etc. zu festen und billigen Prämien.
Die Gesellschaft ist eine der solidesten und größten dieser Art und beruht auf den liberalsten Verwaltungsgrundsätzen; das Grund-Capital in Höhe von

Drei Millionen Thaler

bietet in Verbindung mit einem sehr bedeutenden Reservefond die vollständigste Garantie.

Zu näheren Mittheilungen, so wie zur Annahme von Versicherungsanträgen ist bereit

C. E. Reinecke,

General-Agent,

(Firma: Joh. Fr. Oehlschlaeger),
Plauenscher Platz Nr. 4 (Lattermanns Hof).

F. A. Schruth,

Haupt-Agent,

Neumarkt Nr. 35.

Die 5. Classe 49. Lotterie

wird heute den 7. April a. c. gezogen.

Hauptgewinn 100,000 Thlr.

Mit Kaufloosen $\frac{1}{16}$ à 41 Thlr., $\frac{1}{8}$ à 20 Thlr. 15 Ngr., $\frac{1}{4}$ à 10 Thlr. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.,
 $\frac{1}{8}$ à 5 Thlr. 5 Ngr. empfiehlt sich bestens

C. Riebel,

Grimma'sche Straße Nr. 14 (Gingang Universitätsstraße Nr. 1).

N.S. In der 48. Lotterie fielen in meine Collecte

20,000 Thlr. auf Nr. 22864,

in der 47. Lotterie 30,000 " " 17753,

in der 46. " " 100,000 " " 39445,

und in den früheren Lotterien bereits 1 mal 50,000 Thlr., 2 mal 30,000 Thlr. u. 1 mal 10,000 Thlr. D. D.

Antheilscheine an einem großen Compagniespiel

von 30 ganzen Loosen (7 ganze, 16 halbe, 60 Viertellose) in 83 Nummern

unter Theilung bestimmter Nummern, auf welche der Inhaber im Gewinnfalle von 200 Thlr. bis zu 100,000 Thlr. 40 Procent vor den übrigen Mitspielern voraus erhält, sind noch in geringer Anzahl abzugeben gegen Einzahlung von 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. auf $\frac{1}{8}$ Loos, 3 Thlr. auf $\frac{1}{4}$ Loos, 10 Thlr. auf $\frac{1}{2}$ Loos, 20 Thlr. auf ein ganzes Loos und 40 Thlr. auf einen Compagnieschein von zwei ganzen Loosen in $\frac{2}{3}$ und $\frac{1}{3}$ oder in $\frac{1}{2}$. Der Rest der Einlage wird von den Gewinnen 1. bis 5. Classe abgerechnet.

E. F. V. Lorenz, Schuhmachergäßchen Nr. 8, 1 Treppe.

Kaufloose 5. Classe, Ganze à 41 Thlr. — Halbe à 20 $\frac{1}{2}$ Thlr.
Biertel à 10 $\frac{1}{4}$ Thlr. — Achtel à 5 $\frac{1}{8}$ Thlr.

Compagnie-Scheine zu 25 Viertel-Loosen à 6 $\frac{2}{3}$ Thlr.
zu 25 Achtel-Loosen à 3 $\frac{1}{3}$ Thlr.

empfehlte

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Von patentirter Alizarin-Tinte haben nur Lager

In Flaschen à 3 Ngr., 6 Ngr., 10 Ngr., 16 Ngr., 30 Ngr.
Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse No. 14.
Zuckschwerdt & Mylius, Petersstrasse No. 1.
Carl Nestmann, Kl. Fleischergasse No. 3.

Louis Aplitzsch, Dresdner Strasse No. 53.
Theodor Hoch, Halle'sche Strasse No. 12.
Carl Bredow, Hainstrasse No. 4.

Fertige Geschäftsbücher

von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover
bei **Zuckschwerdt & Mylius**,
Petersstraße Nr. 1.

Muster - Lager

einer neuen **Siderolithwaaren - Fabrik**
bei **C. H. Lähne Wwe.** in Leipzig,
Grimma'sche Strasse Nr. 16, Mauricianum.



Brühl 64.

Bernhard Mohrstedt,

Brühl 64.] vorm. M. Pfaff, [Krafts Hof.

empfehlte sein auf's Reichhaltigste sortirtes Lager

Schwarzwälder Wanduhren

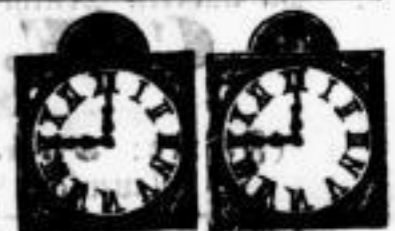
von den billigsten bis zu den schönsten und neuesten Sorten, welche die rasch fortschreitende Industrie bis heute bietet.

Pariser Pendulen

in Bronze, Composition und Porzellan, nur neueste Modells,
Wiener Stutz- und Rahmenuhren,
feinste Regulateure mit und ohne Schlagwerk,
Nipp-, Nacht- und Carteluhren eigener Fabrik.

Spieluhren mit mehreren Walzen, 8-18 Stücke spielend,

und verspricht bei reellster Bedienung die billigsten Preise.



Krafts Hof.

Das Kleiderlager für die feine Herrenwelt von Peter Huber, Katharinenstr. Nr. 16, 2. Etage,

empfehlte für diese Messe die reichste Auswahl der modernsten Herrenkleider, als:

New Market, Lordfracks, Lord Byrons, Friedensröcke,

sämmtlich neue Erscheinungen und praktisch, Beinkleider und Westen in allen Nüancen, so wie eine Partie vulcanisirte Regenröcke. Das Stofflager ist mit franz., englischen, deutschen und österreichischen Fabrikaten reichlich vertreten.
Bestellungen werden prompt und billig effectuirt.

Feuerfeste Geldschränke,

in Diebes- und Feuergefahren als sicher bewährt, empfehlte

Carl Kästner in Leipzig,

Markt, vis à vis den Herren Becker & Co. an der Hainstrassen Ecke.

L. & C. Hardtmuth aus Wien u. Budweis

empfehlen ihr Lager von

Bleistiften, elastischen Rechenzettel und Porzellains plaquée
Hainstraße Nr. 4, 1. Etage.

Glaskugeln

in den schönsten Farben hält Lager en gros
Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Bruchbandagen

empfiehlt allen Beschleuderten, so wie den Herren Aerzten und
 Wiederverkäufern zu billigen Preisen

Karl Nestler,

Rochs Hof, vis-à-vis Engelhardt's Handlung.

Autographische

Copirbücher

um ohne Feder und Tinte Brief und Copie zugleich zu schreiben,
 höchst praktisch für jeden Geschäftsmann,

englisches Copirpapier

in allen Farben empfehlen

L. Bühle & Co., Klostersgasse 14.

**Hut- und Modewaaren-
Geschäft**

von
Emilie Buchheim,

Reichsstraße Nr. 3,

Baron von Speck's Haus, 1 Treppe.

Bougies electriques

oder Lampen-Anzünder neuester Erfindung, wodurch
 man im Stande ist, jeden Lampendocht ohne Schwierigkeit und
 Abgern in Brand zu bringen, im Haupt-Depot en gros und en
 détail bei

Gehr. Tecklenburg,

Thomasgässchen Nr. 11, 1. Etage.

Eine große Partie von

leinenen

Damast-Waaren

ist zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen durch

Charles de Liagre,

Reichsstraße 33, 1. Etage.

Gummiwaaren:

Dosenträger, Gürtel, Strumpfbänder, Gummi-
 Ballons und vulk. Waaren empfehlen zu Fabrikpreisen

Lichtenstein & Collin

aus Frankfurt a/M.,

Bühnengewölbe Nr. 29 am Rathhaus.

**Das Seidenwaaren-Lager in
Sonnen- u. Regenschirmstoffen**

von

J. H. Jacobs & Co.
 aus Orefeld

befindet sich

Grimma'sche Straße 36, Selliers Hof,
 3 Treppen hoch.

Die Cravatten- und weiße Wäsche-Fabrik von
J. G. Fuchs aus Berlin bezieht diese Messe zum
 ersten Male und steht Markt 14. Reihe, Bude
 Nr. 30.

**Das Musterlager der
mech. Tricotwaaren-Fabrik**

in
 baumm. Unterhosen, Jacken etc.

von

F. A. Rust

in **Offenbach am Main**

befindet sich

Nicolaistrasse, Amtmanns Hof Nr. 45

bei Herrn **Eduard Hercher**.

Benckiser & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus

Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 55,

Selliers Hof.

Rosshaarstoffe

eigener Fabrik, als:

Crinolines

zu Damenunterröcken u. s. w., so wie auch echt

amerik. Ledertuch

1a Qualität empfehlen

Meyerstein Aronheim & Co. aus Berlin,
 zur Messe Brühl Nr. 23, 1 Treppe hoch.

J. F. A. Mleth aus Dresden

empfiehlt sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten von appretirtem
 Füll zu Häubchen, Draht, Groslinon, Steifspinnnet zu
 Hüten, Strohblumen, Strohfedern, Fenstergaze,
 Silbergaze, Canvas und Spanplatten

Thomasgässchen Nr. 11/111, 1. Etage.

Die Papier-mâché-Waaren-Fabrik

von

Fischer, Naumann & Comp.

in Ilmenau

bezieht diese Messe mit einem vollst. Musterlager v. Spielwaaren,
 als: Puppenköpfe, Puppen, Figuren, Thierstücke, Masken, Attrappen.

Stand: Markt 5. Budenreihe.

Joh. Mahr & Söhne

aus Naumburg a/S.,

Kamm- und Bürstenfabrik

Musterlager v. rohen Hornplatten

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Gebrüder Mahr

aus Naumburg a/S.

Elfenbein-Kamm-Fabrik.

Lager von rohem Elfenbein, als: Zähne, Soblungen,
 Epihen und Balllöse.

Thomasgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Zum ersten Male
besuchen die Leipziger Messe mit einem wohlaffortirten
Waaren- und Muster-Lager

Wiener Kurz- u. Galanteriewaaren
Joh. Almeroth & Co. aus Wien,
Peterstraße Nr. 46, zweite Etage.

En gros. Das größte Lager En detail.
fertiger eleganter Herrenkleider und Schlafrocke

Adolph Behrens
Hof-Lieferant

des

Prinzen

aus Berlin,
Sr. Königl. Hoheit

von

Preussen,

ist mit Allem, was in Frankreich, England und Deutschland

für die Frühjahrs- und Sommer-Saison
neu erschienen, auf das Reichhaltigste assortirt.

Complete Frühjahrs-Anzüge von 4 Thlr. an.

Complete Sommer-Anzüge von 2 Thlr. an.

Verkaufs-Local wie schon seit vielen Jahren
am Markt, alte Waage 1 Treppe.



Feuerfeste, gegen Einbruch sichere
Geld- und Bücherschränke,



welche, belohnt mit den Medaillen von London und München, auch auf der Ausstellung zu Paris von
sämtlichen Ländern des Zollvereins die einzige silberne Medaille erster Classe erhalten
haben, sind während dieser Messe wieder zu beziehen

„Hotel de Pologne.“

Sommermeyer & Co.

aus Magdeburg.

Die Metalltafelabrik

von **König & Rosiny in Münster und Soest**

hält Muster:

Markt Nr. 11, Negerleins Haus, 1 Tr.,

(im Locale der Herren Hising & Möhlmann aus Iserlohn).

Friedr. Aug. Prüfer,

Grimma'sche Strasse Nr. 26,

empfiehlt zu dieser Messe sein reichhaltig assortirtes Lager

**englischer und deutscher Kurzwaaren
und Werkzeuge**

unter Zusicherung der reellsten Bedienung.

Gebrüder Kauffmann aus Berlin, Besitzer des Ersten und größten Herren-Garderobe- Magazins.

Das Lager befindet sich wie seit Jahren zur Messe hier

28. 28. Grimma'sche Straße 28. 28.

und bietet auch diesmal dem geehrten Publicum, resp. Kunden hiesiger Stadt eine colossale Auswahl der feinsten und saubersten Berliner Herren-Garderobe für die Frühjahrs- und Sommer-Saison zu bekannten fabelhaft billigen Preisen.

Gebrüder Kauffmann aus Berlin.

**Das Lager der
Portefeuilles- u. Lederwaaren-Fabrik
von A. Mossner aus Berlin
befindet sich in Aeckerleins Haus
am Markt Nr. 11.**

**Conrad Bühl aus Hanau,
Reichstraße Nr. 49/404,**

Lager von Wiener Glacé-, seidenen und fil d'Ecosse-Handschuhen eigener Fabrikation zu besonders billigen Preisen bei Uebernahme von größeren Partien. —

Amerikanische Gummi-Schuhe,

Goodyears Patent,

bei größeren Aufträgen zu den vortheilhaftesten und äußersten amerikanischen Export-Conditionen und Preisen.

**Tapissierie-Manufactur und Stickmuster-Verlag
von J. Erbrecht aus Berlin**

befindet sich zur gegenwärtigen Ostermesse nicht mehr Grimma'sche Straße Nr. 11, sondern

Peterstraße Nr. 30, erste Etage, goldener Hirsch.

Ausverkauf zurückgesetzter Stickereien vom 9. bis 12. April: angefangene Schuhe 12 1/2 Ngr., Rissen 1 1/4 Thlr. 2c. 2c. und viele garnirte Gegenstände zum halben Kostenpreise.

Die Porzellanfabrikanten
Kessler, Kaempfe und Greiner
 von Neuhaus b. Wallendorf,

zur Messe in Leipzig, Markt, Ecke der 12. Budenreihe, empfehlen unter Zusicherung promptester Bedienung ihr wohlaffortirtes Lager von Figuren, Vasen, Leuchtern und vielen anderen Gegenständen, so wie eine Auswahl von bunten Pfeifengeschirren zc. zc.

C. H. Herold,

Fabrikant aus Untersachsenberg
 bei Klingenthal in Sachsen,
 empfiehlt sein Lager von Mundharmonika's in schöner
 Auswahl und verschiedenen Größen
 8. Budenreihe am Rathhaus.

Zeichnungen

für weiße Stickereien,

als Kragen, Einsätze, Bänder, Röcke, Aermel, Taschentücher, Damen- u. Kinderkleider, auf Jaconet-Batiste, Tüll u. Pique in neuestem Geschmack zu sehr billigen Preisen.
 Musterlager z. Aufnahme v. Aufträgen.

Hartwig Reinganum

aus Frankfurt a. M.

Reichsstrasse 41, 2. Et.

PHE. DU BOIS & FILS,

Uhrenfabrikanten



Locle in der Schweiz,
 Reichsstrasse Nr. 23, 2 Treppen.

Rosshaar-Waaren (Crinolin)

in div. Dessins empfohlen

Schild & Comp.

aus Strehlen in Schlesien
 Brühl Nr. 30.

Moritz Besels

aus Fürth bei Nürnberg,

Musterlager Nürnberger Kurz-
 und Spielwaaren

Stadt Wien, Petersstrasse,

Zimmer No. 8.

Lager massiver und hohler Uhr-
 ketten und Uhrschlüssel

eigener Fabrik von

F. Winnoth

aus Pforzheim

66. Brühl, Schwabe's Hof.

Seldene und halbseld. Meubles-
 und Wagenstoffe,

so wie alle Arten Kleiderzeuge etc. im neuesten Geschmack
 eigener Fabrik

empfehlen

Behr & Schubert

aus Frankenberg,

Reichsstrasse, Kochs Hof, 1. Etage.

**Fabrik vulkanisirter
 Gummiwaaren**

von
Bacharach, Spanier & Co.,
 Düsseldorf,

Salzgäßchen Nr. 1 bei Bäcker Claus zweite Etage.

Sandmeier & Huber,

Uhrenfabrikanten,

Reichstraße Nr. 15,

2 Treppen.



Die Strohhut-Fabrik

von

Henriette Rohrbach

aus Dresden

empfeht dem geehrten Publicum ihr reich assortirtes Lager von
 Strohmützen, Herren-, Damen- und Knabenhüten.
 Auch werden Bestellungen, so wie Wasch- und Unnähhüte an-
 genommen und schnell befördert.

Es werden in allen Sorten die billigsten Preise gestellt.

Verkaufslocal

Neumarkt, im Gewölbe Nr. 33.

Sitzendorfer

Porzellan-Manufactur.

(Schwarzb. Mühlstadt, Thürtgen.)

Figuren, Euis, Flacons, Vasen, Schreibzeuge, Kaffees, Thee-
 und Tafelservice für Kinder, Puppenköpfe, Badepuppen, Pfeifens-
 geschir, Schuffer in Porzellan, Glas und Stein zc. zc.

Muster: Burgstraße Nr. 9, 3. Etage vorn.

Lager: Markt, 14. Reihe, Rathhausseite.

Echte Anrauchstummel

mit Malerei, so wie bemalte Porzellan-Pfeifenköpfe in
 allen Gattungen, desgleichen bemalte Porzellanplatten zu
 Cigarren-Euis, zu Porte-monnaies, zu Meubles zc. empfiehlt zu
 dieser Messe unter Zusicherung bester Bedienung

J. N. Beyermann

aus Gross-Bretzenbach,

Bude am Markt, erste Reihe Nr. 32.

E. Borner

aus Mainz,

welcher das erste Mal die hiesige Messe besucht, empfiehlt seine selbstfabricirten **Muschel-Waaren**, so wie geflochtene **Wachstuchtaschen** zu den billigsten Preisen.

Mein Verkauflocal befindet sich **Auerbachs Hof Nr. 35.**

Das Musterlager

von

gestreiften, carrirten und schottischen **Teppichen**

der Fabrik von

Korte & Comp. in Herford

befindet sich bei

Herrn **Serrmann Sinrichsen**,
am **Brühl Nr. 81.**

Grosses vollständiges Musterlager

der

Wachs-Spielwaarenfabrik

von

Fr. Xaver Riess

aus

Schw. Gmünd,
Reichsstrasse Nr. 13, 2. Etage.

Nüzelberger & Co.,**Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,**

Reichsstrasse Nr. 23, 2. Etage,
im Dammhirsch.

Das Muster- und Waarenlager

der

Eisengießerei u. Bronzewaaren-Fabrik

von

Joh. Fischer & Comp.

aus

Offenbach a/M.

befindet sich wie immer auch diese Messe **Ecke vom Markt und Thomasgäßchen Nr. 1, 1 Treppe hoch** bei **Hrn. W. Rudolph**, und enthält **Candelabres, Lichtschirme, Leuchter, Toilettespiegel, Schreibzeuge etc.**, in den neuesten Modells aufs **Geschmackvollste** ausgeführt.

Stahl- u. Neusilber-

Waaren-Lager

eigener Fabrik

von

Wilh. Schmolz & Co.

aus Solingen & Berlin.

Im **Gewölbe Neumarkt Nr. 9/16.****Schuh- & Stiefeletten-Lager**von **August Winda** aus Dresden.

Zum **ersten Male** diese Messe empfehle ich mein Lager gut gearbeiteter **Damen- u. Kinderstiefeln** in allen Größen, auch **Damen-Galoshen** und eine **Partie Herren-Federstiefeln**, wo ich für jedes **Paar Garantie** verspreche, zu den **realsten Preisen.**

Stand: in der **Dresdner Reihe.****Seidenwaaren - Fabrik**

von

Bering & Busch a. Crefeld,
Lager in Sonnen- u. Regenschirmstoffen,
Grimma'sche Straße 36, zweite Etage.

Charles Roelen & Comp.

aus Paris

beziehen zum **ersten Male** die **Leipziger Messe** mit **Musterlager** von

französ. Kurz- und Galanterie-Waaren.
Hainstrasse 21, erste Etage,
vis à vis Hôtel de Pologne.

**C. Wolluhn**

aus

Berlin,

Fabrikant der Bronze-Stuhuhren, Regulateure, Nacht- u. Rippuhren.
Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe.

**Louis Perret-Roulet,**

Uhrenfabrikant

aus **Chaux de fonds,**

empfiehlt

Chronometer,
goldene und silb. Anker- und Cylinder,
so wie emailirte und mit Brillanten ver-
zierte Damenuhren

Halle'sche Straße Nr. 1, 3 Treppen.

C. F. Katz & Comp.,**Bijouterie-Fabrikanten**

aus

Pforzheim,

besuchen zum **ersten Male** die **Messe** und halten **Lager eigener Fabrikate**

Reichstr. Nr. 30, 2te Et.

Feine Eisengusswaaren,

ganz der **echten französischen Bronzefarbe** sowohl in **Ansehen** und **Haltbarkeit** gleich, empfiehlt in **reichster Auswahl** zu den **billigsten Preisen**

Heinr. Kraussé,

Fabrikant aus Mainz,

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 13.

Gebrüder Scheidl,**Silberdosenfabrikanten aus Wien,**

Reichsstrasse Nr. 30, 1. Stock, Brühlcke.

Nähmaschinen,

die mit aller Art Zwirn eben so gut wie mit Seide nähen, und sich in Schnelligkeit, Festigkeit und Schönheit der Naht gut bewährten, und bereits in einigen bairischen Militärwerkstätten mit dem besten Erfolg eingeführt worden sind, empfehle ich hiermit den geehrten Interessenten. Dergl. Maschinen, so wie Proben von Maschinen-Arbeiten, in Zwirn und Seide genäht, stehen bei Unterzeichnetem, als auch bei Herrn C. Gutsch, Hainstraße Nr. 32 (Weinhalle) zur Ansicht und zum Verkaufe bereit.
 Leipzig, im April 1856. M. B. Hess, Maschinen-Fabrikant.

Theodor Morgenstern aus Berlin,

Lager französischer Nouveautés in Barège, Foulard, seidenen und halbseidenen Volants-Roben, so wie den übrigen bekannten Artikeln.

Zugleich verbinde ich hiermit die Anzeige, dass ich die Messen fernerhin nicht mehr mit Lager besuchen werde und mich daher entschlossen habe, die älteren Bestände zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen.

Katharinenstrasse Nr. 14, 2 Treppen.

Cartonnagenwaaren-Fabrik.

Georg Adler

aus Buchholz im Erzgebirge

bezieht die diesjährige Ostermesse mit seinem vollständig assortirten Musterlager

feiner Cartonnagewaaren im letzten Pariser Geschmack,

so wie nicht minder einfacherer Arbeiten dieser Art in reicher Auswahl und offerirt solche zu verhältnißmäßig billigen Preisen.

Verkauflocal: Universitätsstraße Nr. 23, 2. Etage.

Die Porzellan-Manufactur von Ernst Bohne aus Rudolstadt,

Markt, 2. Reihe, 2. Bude,

hält auch diese Messe ein sehr reichhaltiges Lager von

Tassen, Blumenvasen, Blumenkörbchen, Flacons, Figuren, Nippsachen u. Spielzeug

aller Art.

Steinhart Gutmann & Co.

aus Göppingen, Württemberg,

empfehlen wiederholt ihr vollständig assortirtes Lager von Corsetten ohne Naht in der neuesten und beliebtesten Façon zu sehr billig gestellten Preisen, erlauben sich besonders auch auf eine Partie ausgezeichnet schöner seidener Corsetten aufmerksam zu machen. Das Lager befindet sich, wie bekannt, im Local der aufgelösten Firma Rosenthal Steinhart & Co.

Brühl Nr 79, 1. Etage, neben Schweins Café.

Muster-Lager von Kunstguss-Gegenständen

des gräflich Einsiedelschen Eisenwerkes Lauchhammer,

als: Ramine, Ofenvorsetzer, Ofengeräth- und Regenschirmständer, Gartenmeubles, Ornamente, Leuchter, Galanteriewaaren etc. bei

Gross & Co., Eisenhandlung,

Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel im Hofe; Universitätsstraße Nr. 4.

Local-Veränderung.

Das Lager und Musterlager von Blattgold, Blattmetall
und Bronzearbeiten von
J. Brandeis jun. in Fürth

befindet sich diese Messe

Petersstraße Nr. 46, 2. Etage.

Local-Veränderung.

Das Silberwaarenlager

von

Ed. Heinicke aus Berlin

befindet sich von dieser Messe ab

**Reichstraße Nr. 47 (Kochs Hof),
1 Treppe.**

Local-Veränderung.

Corsets für Damen

empfehlen die Fabrik von

G. Lottner

aus Berlin



diese Messe in eleganter Auswahl neuester
Façon, vorzüglich gut sitzend, so wie auch

Rosshaar-Röcke

neuester Art und Steppdecken in Seide und andern Stoffen,
Steppröcke in bester Auswahl.

**Stand Thomagässchen Nr. 3,
1. Etage, nicht mehr Nr. 11.**

Local-Veränderung.

W. Homann & Comp.

aus Pforzheim

halten Lager von **Bijouterie-Waaren** und massiven
Ketten aller Arten eigener Fabrik in dieser und folgenden Messen

Reichstraße Nr. 28, 2. Etage.

Local-Veränderung.

Das Musterlager der Porzellanfabrik

von

J. W. Bruckmann Söhne

aus

Deuz bei Cöln

befindet sich von jetzt an zur Messe in

**Stieglitzens Hof rechts 1. Etage,
am Markt Nr. 13.**

Local-Veränderung.

Das Lager

von

A. G. W. Pfeiffer

aus Elberfeld

befindet sich von jetzt an
Reichstraße Nr. 44, 1. Etage.

Das Dresdner Hühneraugenpflaster,
ein wohlfeiles u. unfehlbares Mittel gegen Hühner-
augen, führt in Commission u. empfiehlt die Engel-Apothek.

Englisches Fleckwasser.

Unter diesem Namen erhält man in der **Engel-Apothek**
eine Essenz, welche alle Flecke, die von irgend einem fetten Körper
entstanden, als: Butter, Del, Delfarbe, Talg, Wachs, Wagen-
theer ic. aus jedem Stoff, sei es Seide, Wolle, Baumwolle,
Leinen oder irgend welchem Stoffe nicht nur entfernt, sondern
auch weder die Farbe noch den Glanz des Stoffes benachteiligt.
Zu diesem Fleckwasser wird gleichzeitig eine Schachtel dazu nöthigen
Pulvers, so wie eine gedruckte Gebrauchs-Anweisung beigegeben
und ist versiegelt in Portionen zu 8 und zu 15 $\%$ zu bekommen.

Ebenso bekommt man daselbst **englische Obontine** in
Gläsern zu 2 $\frac{1}{2}$ und 5 $\%$, **französische Zahn-Pasta** à 5 $\%$,
so wie das beliebte gewordene **Dresdner Hühneraugen-
Pflaster.**

Gebrüder Tecklenburg,

Thomagässchen Nr. 11, 1. Et.

vom Markt herein links erstes Haus,

empfehlen ihr wohlfortirtes

französ., engl. und deutsches

Kurzwaaren-Lager

en gros & en détail

unter Zusicherung der billigsten Preise.



**Feine Reit- u. Fahrpeitschen,
Reitdecken u. Sporen**

empfehlen **G. B. Helsing** im Mauricianum.

Crinolines (Rosshaarstoffe) in glatt und façonnirt, so wie
fertige **Damenunterkleider** empfiehlt in neuesten Mustern

Ernst Selberich,

Petersstraße Nr. 45/36 u. Markt vis à vis der Hainstraße.

Corsetten ohne Naht,

Söppinger Fabrik-Lager, in großer Auswahl und zu soliden
Preisen bei

A. Kammer,

Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Musterlager

der **Zwickauer Porzellanfabrik**

zur Leipziger Jubilate-Messe

in **Auerbachs Hof 1 Treppe hoch,**

Eingang neben Herrn **Plugbeil.**

Hornknöpfe.

Eine Partie **Hornknöpfe** werden billig abgegeben im Salz-
gässchen Nr. 1, 2 Treppen.

Anzeige für Damen.

Der **Schnürleibs-Fabrikant G. C. Niesz** aus Berlin em-
pfehlen zu dieser Messe sein reich assortirtes Lager von Schnür-
leibern, als **Corsets mit Agraffen, Corsets ohne
Naht,** die beliebten **Paracense-Corsets,** Leibbinden, Kinder-
binden statt des Wickelbandes, Kinder-Corsets in jeder beliebigen
Façon, **Rosshaar-Röcke** ic.

Für Herren

empfehlen derselbe die modernsten **Chemisettes, Kragen und Man-
schetten** sowohl in leinenen, als in allen anderen Stoffen in gro-
ßer Auswahl, **Oberhemden** in **Bielefelder** und **holländ. Leinen,**
und nur in den besten Façons. **Stand: Neumarkt, vis-à-vis
dem Postgebäude.**

P. C. Luckhaus & Co.
aus Remscheid,
Musterlager von Stahl- & Eisenwaaren,
Neumarkt Nr. 12.

Ausverkauf von Strohwaaaren,
bestehend in
**Bordüren, Blondes, Tissus
und Geflechten.**

Ferner ist auch eine Partie wollener Socken dort
zu haben.

Brühl, Rauchwaarenhalle Nr. 54 u. 55 parterre.

**C. L. Freymann,
Stock-Fabrikant**

aus Frankfurt a.M.

Reichhaltig assortirtes Lager
in Stöcken jeder Art
Bühnengewölbe Nr. 19.

Georg Gressmann

aus Zella bei Gotha.

Musterlager

polirter Stahl- & Eisenwaaren
Kochs Hof, Reichsstr. 47, 2 Tr.

Den Herren

Buchbindern, Kurzwaaren-

händlern und Conditoren

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten,
aufgel. und gemalte Kränze, Devisen etc. etc.
die Kunstanstalt von

F. Fehner aus Guben,

Katharinenstrasse Nr. 10,

3. Etage.

H. M. Fränkel aus Berlin,

Brühl Nr. 25, 1 Treppe,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager von

Juwelen, Uhren, Gold- u. Silberwaaren
zu den billigsten Fabrikpreisen.

Juwelen, Perlen, Uhren, Gold und Silber werden zum höchsten
Werth gekauft.

Wir haben für den Export circa
**3000 Duzd. blau- und graumelirte
wollene gestrickte Socken**
aus reiner Wolle (ohne Beimischung von Kunst-
wolle) in schöner und frischer Waare auf Lager
und sind auf Verlangen zur Abgabe von Proben
bereit.

Die Württembergische Handels-Gesellschaft
zu Stuttgart.

Unser Herr Rosenthal wird wie früher für die erloschene
Firma **Rosenthal, Steinhart & Comp.**, welche
bisher während der Messe Lager Brühl Nr. 79 hielten, so
auch jetzt für die unsrige

ein gut assortirtes Lager

unseres Fabrikats in

Corsets ohne Naht

in der

grünen Tanne,

Brühl Nr. 82,

unterhalten.

Wie seither werden wir auch für die Folge bei durchaus
reeller Waare allen billigen Anforderungen unserer geehrten
Abnehmer in jeder Weise zu entsprechen wissen.

D. Rosenthal & Comp.

aus

Göppingen,

Königreich Württemberg.

Brühl Nr. 82.

Das Lager

weisser Schweizer und inländ.
Waaren

von **Gebr. Hechinger jun.**

aus Buchau in St. Gallen und Berlin

befindet sich

Reichstraße Nr. 39, 1. Etage.

**Patek Philippe & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,**

Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

Preisermäßigung.

Alle unsere Uhren sind mit einem Certificat
begleitet.

Das Lager der

Rosshaarzeug- & Rockfabrik,

so wie auch der

Bade- & Frottir-Sandtücher

von **C. E. Wünsche**

befindet sich für diese Messe

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 32.

Das Lampen-Lager

von
E. A. Gewecke aus Hannover

befindet sich bei **Gebäude Tecklenburg** im Thomaskäthchen Nr. 11, erste Etage, vom Markt herein links erstes Haus.
Jeden Abend brennen mehrere dieser Lampen und wird zur Ansicht derselben hiermit höflichst eingeladen.

Die Württembergische Handels-Gesellschaft zu Stuttgart

hat die diesjährige Jubiläumsmesse nicht bezogen und ladet die verehrl. Käufer von Wollenwaaren zum Besuche der am 19., 20. und 21. August d. J. stattfindenden

Stuttgarter Tuchmesse

hiermit ergebenst ein.

Käufer von Manufactur-, Quincaillerie- und Kurzwaaren finden im Local der Gesellschaft, schmale Straße Nr. 11 zu Stuttgart, ein vollständiges Musterlager Württemberg. Erzeugnisse und hauptsächlich solcher, welche sich zum Export eignen.

Die Blumenmanufactur

von **C. E. Venus** aus Dresden

bezieht diese Messe zum ersten Male und empfiehlt ihr Lager künstlicher Blumen französischen und eigenen Fabrikats zu billigen Preisen.

Verkaufslocal: **Grimmische Straße Nr. 30 parterre.**

Emil Stab,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
Katharinenstraße Nr. 3, 2. Etage.

Das Lager der Holzhaarzeug-Fabrik

von
F. Smolla

aus Hussinetz bei Strehlen in Schlesien

befindet sich **Brühl Nr. 70.**

L. Lehrfeld & Co.,
Ketten- und Bijouterie-Fabrikanten
aus **Pforzheim,**
Reichsstrasse Nr. 3, 2. Etage.

Die Porzellan-Fabrik von **Dressel, Kister & Comp.** in Scheibe bei Eisleben

hält diese und folgende Messen ein reichhaltiges Musterlager in Galanterie- und Spielwaaren, als: Figuren, fein und ordinär, Schreibzeuge, Dosen, Dosenköpfe, Gliederböden, Badelinder, Kinderservice, Nippesgegenstände etc. etc. in vielen neuen Dessins und zu den billigsten Preisen.

Glasmärbel in allen Größen und Qualitäten zu Fabrikpreisen.

Local: „**Stadt Berlin,**“ Zimmer 7.

Fischbein-Lager.

Carl Bohnhoff & Comp. aus Berlin

halten vollständiges Musterlager ihres Fabrikats bei den Herren

M. Wittkowski & Comp. aus Berlin, Reichsstraße Nr. 49, 1 Tr.
und haben die Letzteren den Verkauf zu Fabrikpreisen übernommen.

L. Hadrot j^{ne}. & Co.

aus Paris,

Moderateur-Lampen-Fabrikanten.

Muster-Lager Petersstrasse Nr. 1, dritte Etage.

Das Muster-Lager der

Spielwaren-Fabrik

von
Wilhelm Simon in Hildburghausen
befindet sich Reichsstraße Nr. 47, 2 Treppen (Kochs Hof).

Joseph Conrath aus Steinschönau,

Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager:

Grimm. Strasse Nr. 15, Fürstenhaus, 3. Etage.

Unser Engros-Lager

ff. englischer und Solinger Stahlwaaren, Britannia-Metall, so wie engl.,
franz. und deutscher **Kurzwaaren**
ist aufs Reichhaltigste assortirt und halten wir solches hierdurch bestens empfohlen.

L. Jost & Kratze,

Markt, Kochs Hof, Mittelgebäude 1. Etage.

M. Kübeleberle & Co.,

Bijouteriefabrikanten

aus Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 50, 2te Etage.

Das Musterlager

von
patentisirten

Soolenhofener Mosaikplatten

zur Belegung von Fußböden in Kirchen, Sälen, Bädern, Garten-Salons etc., ferner von präparirten
Marmorplatten zu allen Sorten Mosaik befundet sich

Petersstraße Nr. 31, 1 Treppe, vis à vis der Stadt Wien

Jacob Hentsch,
königl. bayerischer privilegirter Resonanz-,
Claviatur- und Deckelholz-Fabrikant
von **Lindberg** bei Zwiesel

in Niederbayern
empfiehlt sich durch seinen Agenten

C. Hellmuth,

Mitterstraße Nr. 12.
Lager bei Herrn Uhlmann & Co.,
Theaterplatz.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a/M.
während der Messe

im Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

Das Muster-Lager

der
**Toiletten-Seifen- und
Parfümerie-Fabrik**

von
Wilhelm Bieger,

Jos. Bravi's Nachfolger

in Frankfurt a. M.,
befindet sich während der Messe
Petersstr. Nr. 37, 1. Et.

A. & W. Heidelberg

aus Offenbach a/M.,
Portefeuille-Fabrikanten,
beziehen zum ersten Male die hiesige Messe mit einer reichhaltigen
Muster Auswahl.

Wohnung Sainstraße Nr. 11.
Zu sprechen täglich von 8-11 und 2-5 Uhr.

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant

aus Frankfurt a. M.,
33. Reichstraße im Damhirsch.

Joseph Mendel

aus Breslau
Barfussgässchen Nr. 2 & Markt Nr. 9
1 Treppe bei Hrn. Schuhm. Beck.

C. F. Domann

aus Pforzheim
hält Lager
feinster Stuis für Goldwaaren
Reichstraße Nr. 21, 3 Treppen.

Die Harmonika-Fabrik

von
J. F. Kalbe in Berlin,

Gips-Strasse Nr. 12,
empfiehlt zur Leipziger Jubilate-Messe ihre Fabricate in allen Sorten
Accordions und Mund-Harmonika's
und liefert nur ganz solide und dauerhafte Waaren zu
den billigsten Preisen.

Verkaufs-Local:
Markt, 13. Budenreihe.

Das Muster- und Waaren-Lager der
Portefeuillefabrik von H. Lehmann aus
Offenbach befindet sich wie immer auch diese
Messe Ecke vom Markt u. Thomasgässchen Nr. 1,
1 Treppe hoch bei Herrn W. Rudolph, und
enthält dasselbe das Neueste in Damentaschen,
Geldsäcken in allen Stoffen, so wie neue
Feuerzeuge in Leder und von allen
feinen Holzsorten, auf das Geschmacksvollste
gearbeitet.

Schulte & Schemmann, Hamburg,

Musterlager
englischer Eisen-, Messing- und Kurzwaaren.
Petersstraße Nr. 19, 1. Etage.
W. Löwe.

Stahlfeder-Fabrik

von
J. Alexandre
aus Brüssel und Birmingham
Thomasgässchen Nr. 6, 1. Etage.
Ciment-Federn,

patentirt, in 4 Spitzen EF. F. M. B.
extrafein fein mittelf. breit.
1 Thlr. 10 Ngr. die Schachtel von 12 Duzend.
Zu gleichen Preisen zu haben bei

Jules Leclere aus Berlin,
während der Messe Auerbachs Hof.
Elektro-galvanische Federhalter,
zu 3 Thlr. pr. Duzend.
Gutta-Percha-Federn,
patentirt.

Chr. Meinel & Sohn

aus Klingenthal in Sachsen
empfehlen ihr Lager von hölzernen Damentämmen in reich-
licher Auswahl.
Kaufhalle am Markt, Gewölbe 34.

L. Reich aus Berlin,

Bijouterie-Fabrikant,
Brühl Nr. 60.

Das Musterlager
der Siderolith-Waaren-Fabrik

von
Wilhelm Schiller & Sohn
 aus Bodenbach a. d. Elbe in Böhmen

befindet sich während dieser Messe
 Petersstraße Nr. 43, erste Etage, vis à vis den Herren Gebrüder Sala.

Schulte & Schemmann, Hamburg,
 Musterlager amerikan. Patent-Gummischuhe,

Prima-Waare,
Petersstrasse Nr. 19, 1. Etage.

Aufträge per Herbst-Lieferung werden verzollt oder unverzollt entgegen genommen.

W. Löwe.

Muster-Lager

der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,

ganz neue Gegenstände,
 auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,

befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,
 dem „Gambrinus“ vis à vis.

Toys.

Jouets d'enfans.

Toys.

Spielwaaren-Fabriken

von **Scheller, Weber und Wittich**
 aus Cassel und Marburg.

Reiche Auswahl der neuesten, elegant und solid gearbeiteten Artikel für Jung und Alt.
 Musterlager Gaisinstraße Nr. 1, 2 Treppen, Schhaus am Markt.

Reichsstraße Nr. 24, 2. Etage.

Schlesinger & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,

beziehen zum ersten Male die Messe mit einem großen Lager neuester Bijouterie, als:

massive Ketten, Bracelets, Parures etc.,
 sämtlich eigene Fabrikate.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstraße Nr. 1, zweite Etage,

Lager

von englischen und amerikanischen Kurz-Waaren.

Muster-Lager
französischer und deutscher Kurzwaaren

von
Leopold Springer

aus Paris und Frankfurt a.M.
 Reichsstraße Nr. 13, erste Etage.

Im Holberg'schen Hause,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage,

befinden sich wie bisher Lager und Muster-Lager von

R. Beinhauer aus Hamburg,
 englische und amerikanische Kurzwaaren.

A. Boch & Comp. aus Frankfurt a. M.,
 bronzierte Steinpappe-Waaren eigener Fabrik.

H. Dietz & Comp. aus Wien,
 Wiener Kurz- und Galanterie-Waaren und Perlmutterknöpfe eigener Fabrikation.

Christian Haas & Comp. aus Offenbach a. M.,
 Etuis- und Portefeuilles-Waaren-Fabrikanten.

Huber & Pflug aus Nürnberg,
 Nürnberger Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren.

J. H. Schmidts Söhne aus Iserlohn,
 Fabrik von Kronleuchtern und div. Bronze-Waaren.

Fr. Lindemann,

am Markt, Eingang Sainstraße Nr. 1, eine Treppe,

empfiehlt zu dieser Messe sein

mit den neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes
Lager französischer Galanterie- und Kurz-Waaren

unter Zusicherung der billigsten Preise.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin,

Lampen und lackirte Metallwaaren,

am Markt Nr. 3, Kochs Hof, Mittelgebäude 2. St.

**Grosses Lager Nürnberger Kurzwaaren, Spie-
 gel und Spiegelglas von**

J. Weinmann aus Fürth,

Kaufhalle, Gewölbe Nr. 10, 11 und 12 und Markt, Ecke der 10. Budenreihe.

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Dritte Beilage zu Nr. 98.]

7. April 1856.



C. R. Kässmodel,

Conditoreiwaaren-Fabrikant von hier,

empfiehlt seine feinen **Chocoladen**, desgl.

engl. künstliche Frucht-Bonbons

in größter Auswahl stets frisch, **Stangen-Kalmus**, ostind. Ingber, **Orangen** und dgl. **Augustusplatz**, Ecke der 22. **Budenreihe**, Fabrik Barfußmühle.

Joseph Walter,

Strumpf-Fabrikant

aus Graupen bei Teplitz,

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager von Merino-Schafwollwaaren gegen Sicht u. Rheumatismus en gros und en detail. Stand: Nicolaikirchhof an den Priester-Häusern, 3. Bude von der Ritterstr.

Das Muster-Lager angefangener Stickereien

auf Canवास von

A. L. Dittmarsch

aus Dresden

befindet sich **Klostergasse Nr. 12, 2. Etage.**

Wir beabsichtigen

4 Transversal-Scheermaschinen,

1 1/2 Longitudinale desgl.

zu verkaufen, und sind dieselben auf unserer Fabrik zu besichtigen.

Praetorius & Protzen

in Luckenwalde.

Adolph Michaelis aus Danzig,

Fabrikant von Rosshaar-Armbändern,

Thomaskirchhof Nr. 11 parterre.

Lager Crefelder

Sonnenschirm - Stoffe

Hôtel de Pologne, 1. Etage Nr. 7.

Auf

Gas-Beleuchtungsgegenstände,

als **Lampen, Lustres** und alle sonstige Utensilien werden Aufträge entgegen genommen

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 13.

Tausend Duzend **Strohüte** und **Taschen** sind zu äußerst billigem Preis zu verkaufen **Petersstraße Nr. 1.**

C. Kofusch.

Maschinen-Verkauf.

2 engl. **Wölfe**, 1 **Waschmühle**, **Luchrahme** und 1 **Teppich-Druckerei** sind billig zu verkaufen.

Berlin, Matthäikirchstraße Nr. 2.

Sipke.

Delgemälde,

schön ausgeführt, in reichen Goldrahmen sind billig zu verkaufen **Dresdner Straße Nr. 64, 3 Treppen**, neben der Post.

Eine schöne goldne Uhr

mit **Emaill-Gemälde**, echten **Perlen** und **Steinen** besetzt, **1 Zuckerschale** mit silb. Fuß, silb. **Fischkellen**, **Sahn-gießer** etc., ferner einige schöne **Gold- und Silberfachen**, worunter **goldne Uhrketten**, **Ringe**, **Brochen**, **Löffel**, sollen billig verkauft werden **Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.**

Auch werden werthvolle Sachen als Zahlung angenommen.

18 Stück neue gut gearbeitete **Kronleuchter-Lampen**, welche auf Holzbronzerelien aufgesetzt werden, liegen zum billigen Verkauf bei Herrn **Kupferschmiede-Meister Zlotemann** im **Preußergäßchen.**

Ein tafelförmiges **Fortepiano** ist für 50 R zu verkaufen **Ros-platz Nr. 14, 3. Etage rechts.**

Zu verkaufen ist eine kleine **Mahag.-Causseuse** m. braunem **Wollebezug**, wenig gebraucht, aus einer Familie, **Petersstr. 40, 2. Et. r.**

1 Doppelpult, 2 einfache **Comptoirpulte**, 1 **3st.** bergl., 1 **Gewölbetafel** und **Neubel** s jeder Gattung werden verkauft

Burgstraße Nr. 5 im Gewölbe.

Zu verkaufen sind 2 gute **Secretaire**, 2 **Sopha's**, **Schränke**, **Tische**, **Stühle** und andere **Möbilien** **Rosenstraße Nr. 4, 1. Etage.**

Verschiedene **Neubels**, **Sopha**, **Divan**, **Glasschrank** etc. sind zu verkaufen **Neukirchhof 42, 2 Tr.**

Zu verkaufen ist ein großer **lederner Reisekoffer**

Schulgasse Nr. 3, 4 Treppen.

Frachtfuhrwerk = Verkauf.

Mittwoch den 9. April steht ein **Frachtfuhrwerk**, bestehend aus 3 **Pferden**, 4 **zolligem**, **breitspurigem** **Wagen** nebst **Zubehör**, Alles im besten Zustande, im **Gasthause „zum goldenen Siebe“** in **Leipzig** zu verkaufen.

Zwei fette Schweine

sind zu verkaufen in **Ehrenberg, Gut Nr. 9.**

Schweine stehen zum Verkauf. Näheres

Gerberstraße Nr. 28/29.

2 **fette Schweine** sind zu verkaufen beim **Gutbesitzer Schmalz** in **Möckern.**

Feine echte **Manilla** von vorzüglich guter Qualität, so wie andere **importirte Havanna-, Hamburger, Bremer** und billigere Sorten **Cigarren**, desgleichen **Cigarretten** empfiehlt

A. E. v. d. Planitz,

Grimm. Straße Nr. 20.

Maitrank-Extract

à **Flacon 10 Ngr.** empfehlen

Weidenhammer & Gebhardt.

**Mein großes Lager feinsten
weißer Prima-Stearin-Kerzen**
empfehle ich zu dem sehr billigen Preise von 8 1/2 \mathcal{R} pr. Pack.
Theodor Schwennleke.

Das Thee-Lager

von

Carl Fr. Fleischer in Leipzig,

27 Grimma'sche Straße,

empfeht sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten
echten chinesischen Thee's, als:

Caravananen 60 Ngr.	Souchong 30 Ngr.
Peekoe 50 Ngr.	Hyson 40 Ngr.
	Gunpowder 40 Ngr.

Beredelte Meißner Weine.

Rothwein, 8 1/2 \mathcal{R} pr. Flasche. } **Carl Schaaf,**
Weißwein, 7 1/2 \mathcal{R} pr. Flasche. } Universitätsstraße.

Holst., helg., Vict.- u. Natives-Mustern.

Kieler Vöflinge.

Kieler Sprotten.

Geräucherte Rindsjungen.

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Einkauf von Gold- und Silbersachen,

goldnen Uhren, Ketten, goldnen Ketten u., auch Leihhaus-
scheinen zu höchsten Preisen bei

Ferd. Schulze,

Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.

Courante oder werthvolle Artikel werden gegen **Gold- oder
Silbersachen, Uhren** u. zu tauschen gesucht

Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.

Nicht zu übersehen.

Ein Handelsmann aus Dresden kauft getragene Kleidungsstücke,
Betten, Wäsche, Porzellan und andern Nachlaß zu den höchsten
Preisen. Geehrte Herrschaften werden ersucht, ihre werthen
Korressen in der Bude des Conditors Herrn Köllner aus Dresden,
Augustusplatz, Herren Rivinus & Heinichen vis à vis, abzugeben.

Einkauf. Waaren jeder Art, trockene wie flüssige, wofür
sogleich baar Geld gemacht werden soll, kaufe ich stets in größeren
oder kleineren Partien gegen sofortige Baarzahlung ohne Weitläu-
figkeiten, sobald Waare und Preis mir conveniren. Das Geschäft
muß aber auf Reellität beruhen und der Verkäufer selbst Rechnung
ausstellen. Erforderliche Discretion halte ich stets ein.

F. Metlau, Magazingasse Nr. 16 parterre.

Ein Bettelkasten ist an diesem Locale zur gef. Benutzung.

Zur Einlösung noch nicht in Empfang genommener Interims-
scheine der Leipziger Credit-Anstalt nebst damit verbundenen De-
positen wird hiermit Vermittelung angeboten.

Näheres unter der Chiffre C. F. G. \mathbb{H} 12 Leipz. poste rest.

Agentur = Besuch.

Ein in Berlin ansässiger Agent, der die besten Referenzen
nachweisen kann und augenblicklich sich hier am Platz be-
findet, sucht vom Rhein zur Vertretung in Berlin und der
Reise ein resp. Haus in Biebers, Calmul und Ho-
senzeugen. Adressen zur mündlichen Besprechung unter
F. \mathbb{H} 4 erbittet man sich in der Expedition d. Bl.

Ein hiesiger thätiger Kaufmann mit guten Referenzen bei aus-
gedrehter Bekanntheit, auch sonst volle Sicherheit gewährend,
erbietet sich ein die Messen besuchendes Fabrik- oder Handelshaus
durchs ganze Jahr als Commissionair hier am Platz zu vertreten,
unter bescheidenen Ansprüchen, auch wo nöthig Vorschuss auf die
Waare zu geben. Auf Anträge unter X. Z. 4. poste restante
franco Leipzig Näheres.

Agentur = Besuch.

Ein schon seit langer Zeit in Ost- und West-
preußen fungirender Agent, welcher sich einer be-
deutenden Connaissance dort zu erfreuen, sucht noch
einige gute zur Winter-Saison passende Manufactur-
artikel.

Reflectanten wollen ihre Adresse baldigst unter
Chiffre A. C. 98 in der Expedition d. Bl. abgeben.

Agentur = Besuch.

Ein in Berlin ansässiger Agent, der die besten Referenzen
nachweisen kann und augenblicklich sich hier am Platz be-
findet, sucht zur Vertretung ein resp. Haus in Seiden-
waaren, am liebsten in Sonnen- und Regenschirm-
Stoffen. Adressen zur mündlichen Besprechung unter E. \mathbb{H} 2
erbittet man sich durch die Expedition d. Bl.

Für Spinnereien.

Von einem im Fabrik-District der Rheinprovinz wohnenden
Kaufmann wird eine Agentur in **Bicogne-Streichgarn** gesucht.
Der Artikel sowohl als die Kundschaft sind demselben durch lang-
jährige Praxis bekannt. Genügende Referenzen werden gegeben,
und Adressen sub X. 80. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Ein junger Mann, Maschinenbauer, welcher mit der Fabrika-
tion von Näh-, Stick- und Häkelseide sehr vertraut ist, sucht zur
Gründung eines solchen Geschäftes einen bemittelten Theilnehmer,
am liebsten Färber.

Adressen erbittet man poste restante S. T. 30. Berlin.

Ein tüchtiger **Commis**, welcher das Posamentirwaaren-
Geschäft kennt, findet ein Engagement bei
E. May in Berlin, Königsstraße Nr. 59.

Ein anständiger tüchtiger **Barbieregehülfe** findet dauernde
Condition in Halle, Leipziger Str. Nr. 7 bei Fr. Mayer.

Gesucht wird sofort für die Dauer der Messe ein **Kellner-
bursche** bei Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 8.

Gesucht wird in einem **Weißwaarengeschäft** ein
im Leinen- und Wäschfache tüchtig erfahrener
Commis. Nähere Auskunft ertheilen die Herren
Kuhn & Comp., Katharinenstraße Nr. 26.

Lambourirerinnen finden Beschäftigung.
J. A. Hietels Stickerei- u. Tapissier-Manufactur.

Eine **Labendemoiselle**,
welche das Posamentirwaaren-Detail-Geschäft gründlich kennt, findet
ein dauerndes Engagement in Berlin bei
E. May, Königsstraße Nr. 59.

Eine **Köchin**
wird zum 1. Mai zu miethen gesucht.
Zu erfragen **Tauscher** Straße Nr. 5, 3 Treppen
bei Frau Mittag.

Gesucht werden zwei Mädchen, welche im Schirmnähen ge-
übt sind. **A. S. Döring**, Thomaskirchhof Nr. 21 22.

Gesucht wird sogleich Krankheit halber ein gesundes kräfti-
ges Mädchen Preußergäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Mai ein gesundes, flinkes, nicht unter
20 Jahre altes Mädchen zur Hausarbeit. Nur solche, welche
gute Zeugnisse aufzuweisen haben, können sich melden **Bahnhof-
straße** Nr. 19, rechter Flügel 3 Treppen.

Gesucht wird sofort ein ordentliches, reinliches Dienstmädchen
im Alter von 18-20 Jahren Halnstr. Nr. 2, im 2. Hofe 2 Tr.

Ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung, welches sich jeder
häuslichen Arbeit unterzieht, wird zum sofortigen Antritt ge-
sucht **Brühl** Nr. 13, 3 Treppen.

Ein junger Mensch von hier, der 3 Jahre auf einer juristischen
Expedition arbeitete und im Rechnen und Schreiben bewandert
ist, sucht, um sich zu verbessern, sofort oder später ein Unterkom-
men in einer Expedition oder kaufmännischem Geschäft. Adressen
beliebe man poste rest. unter A. X. niederzulegen.

Ein junger Mann, welcher seit 6 Jahren in einem der größten Geschäfte als Packer und Comptoirbedienter gewesen und die besten Zeugnisse seiner Moralität und Fähigkeiten besitzt, sucht eine ähnliche Stellung oder als Hausmann und kann derselbe sofort eintreten. Näheres Petersstraße Nr. 48 im Gewölbe bei Alb. Meves.

Ein junger Mann vom Lande, welcher auch mit Pferden umgehen kann, sucht einen Posten, auch als Laufbursche etc. und bittet man Reflectirende gef. Adressen abgeben zu lassen kl. Burggasse Nr. 6, 4 Tr. bei Herrn Meßler.

Ein gewandter Bursche vom Lande, der sehr gute Schulkenntnisse besitzt, sucht Dienst. Johannisgasse Nr. 16, 2 Treppen.

Eine ganz zuverlässige Person

von gesetztem Alter, die im Kochen und allen häuslichen Arbeiten Erfahrung hat, sucht bei einer einzelnen Dame oder Herrn oder in einer nicht zu großen Haushaltung eine passende Stelle zum 1. Mal oder auch später.

Frau Dr. Hennig, Kopplatz Nr. 14, 3 Treppen hoch, wird die Güte haben, das Nähere mitzuthellen.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches im Sticken, Nähen, Zeichnen und allen weiblichen Arbeiten bewandert und im Kochen erfahren ist, sucht bei einer einzelnen Dame oder einer Familie eine Stelle als Wirthschafterin. Gefällige Offerten bittet man unter der Chiffre L. V. 3 in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein Mädchen, das als Stubenmädchen schon hier war, sucht sofort einen andern Dienst. Näheres ist im Königshaus, Markt Nr. 2, bei der Garnhändlerin zu erfragen.

Ein im Verkauf äusserst gewandtes, junges und nettes Mädchen von auswärt, das mehrjährig mit guten Zeugnissen conditionirt, sucht als Verkäuferin oder Buffetmamsell Stelle. Johannisgasse Nr. 16, 2 Treppen.

Ein bescheidenes, gut empfohlenes Mädchen sucht baldigst einen Dienst. Nähere Auskunft giebt ihre letzte Herrschaft, Inselstraße Nr. 14, links 1 Treppe.

Ein arbeitsames Mädchen sucht für Küche und häusliche Arbeit einen Dienst, jetzt oder den 15. April. Zu erfragen beim Mechanikus Heyne, Burgstraße Nr. 24.

Ein junges Mädchen aus Braunschweig, 24 Jahre alt, sucht bei einer oder zwei alleinstehenden Damen oder sonst in einer anständigen Familie eine Condition als Wirthschafterin und bittet, deshalb gefälligst nachzufragen Burgstraße im „weißen Adler“ unterm Thorwege 2 Treppen hoch.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen vom Lande sucht zur häuslichen Arbeit oder als Kindermädchen einen Dienst. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 10, im Hintergebäude 3 Treppen.

Gesucht wird ein Gewölbe im Salzgäßchen oder Reichsstraße mit heller Schreibstube für die Messen und sind Offerten abzugeben bei

Wilhelm Röder senior.

Gesucht wird zu Johannis von ein paar pünctlich zahlenden Eheleuten ein Familienlogis von 2—4 Stuben nebst Zubehör. Adressen sind niederzulegen Bahnhofstr. Nr. 11, 2. Etage.

Gesucht wird zu Johannis ein mittleres Familienlogis in innerer Stadt. Adressen bittet man abzugeben im Büchergeschäft Neumarkt 27.

Es werden zwei schöne Zimmer in der ersten oder zweiten Etage auf acht Tage zu miethen gesucht, die am Sonnabend den 12. April bezogen werden können.

Näheres zu erfahren Reichsstraße Nr. 43, 1. Etage.

Gesucht wird von einem Herrn sogleich ein Stübchen ohne Meubels in der innern Dresdner Vorst. Adr. Johannisg. 9 part. links.

Zu vermieten

ist die Hälfte eines Gewölbes im Joachimsthal, Hainstraße, für den Rest dieser und die kommenden Messen.

Näheres bei Herrn Hausmann Diez daselbst.

Zu vermieten ist in bester Meslage der Ritterstraße von Michaelis d. J. an eine erste Etage als Geschäftslocal, entweder für die Messen oder für das ganze Jahr, durch

Nov. Böring, Tuchhalle.

Messvermietung.

Ritterstraße Nr. 4, vorn heraus 2. Etage, sind zwei gut meublirte Zimmer, diese und folgende Messe, einzeln oder zusammen an anständige Herren zu vermieten und daselbst zu erfragen.

Local = Vermietung.

Ein Zimmer vorn heraus in 2. Etage des Hauses Nr. 47 auf der Reichsstraße, für einen Uhren- oder Bijouterie-Händler geeignet, auch zwei Gewölbe neben einander im größern Hofe eben dieses Hauses sind durch den Hausmann Albrecht darin zu vermieten.

Besonderer Umstände halber ist eine dritte Etage an der Promenade im Preise von 250 fl jährlich sofort oder von Johannis d. J. ab zu vermieten durch

Adv. Eschmann, Steglitzers Hof.

Zu vermieten sind von Johannis an auf der langen Straße, nahe der Marienapotheke, zwei sehr freundliche Familienlogis im ersten und zweiten Gestock für 52 fl und 56 fl , aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör bestehend. Ruhige und solide Abmieter erfahren Näheres Brühl Nr. 45 parterre.

In dem Hause Nr. 27 d an der Quersstraße ist ein Geschäftslocal im Parterre für 150 fl jährlich sofort und eine Familienwohnung in 2. Etage für 160 fl jährlich von Michaelis d. J. ab zu vermieten durch

Adv. Eschmann.

Ein kleines meublirtes Stübchen mit Bett und Hausschlüssel ist für die Dauer der Messe, oder auch länger, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres in der Restauration des großen Kuchengartens in Reudnitz.

Zu vermieten ist an Herren ein gut meublirtes Zimmer vorn heraus mit Hausschlüssel gr. Windmühlenstr. Nr. 46, 2 Tr.

Zu vermieten ist während der Messe ein schönes Erkerzimmer für einen, auch 2 Herren Grimm. Straße Nr. 11, 2 Tr.



Aegyptischer Zauberpalast

mit 300 silbernen Apparaten
vor dem Petersthore.

Prof. Ad. Bils aus Athen

gibt täglich zwei Vorstellungen in der modernen ägyptischen Zauberart.

1. Vorstellung 4 $\frac{1}{2}$, 2. Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Preise der Plätze: Parquet 15 fl , 1. Pl. 10 fl , 2. Pl. 5 fl , 3. Pl. 2 $\frac{1}{2}$ fl . Das Nähere die Programme.

WVOLL.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.

Zur Aufführung kommen: der fröhliche Soldat, Polka-Mazurka von Adam (neu), Fisch-Polka zur Post, „Undine“.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor v. W. Wend.

Odeon.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor E. Starke.

Geißlers Salon.

Heute große Übungsstunde unter Leitung des Tanzlehrers Louis Werner. Anfang 8 Uhr.

Circus Benz

in der großen Arena auf dem Königsplatze.

Heute Montag den 7. April

Zweite grosse Vorstellung der höhern Gymnastik, Reitkunst u. Pferdedressur.

Abdallah, arabischer Schimmelhengst, von E. Benz geritten.

Das Non plus ultra der beiden arabischen Hengste Almansor und Emir, beide zu gleicher Zeit von E. Benz vorgeführt.

Mlle. Käthechen Benz in ihren außerordentlichen Tänzen und 50 Ballonsprängen.

Manolla, spanischer Tanz, von Mlle. Paul. Senguert.

Contre-Danse française par 8 Cavaliers.

Preise der Plätze: Sperrsitz 20 Ngr., erster Platz 15 Ngr., zweiter Platz 10 Ngr., dritter Platz 5 Ngr.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. — Morgen große Vorstellung.

E. Benz, Director.

Mechanisches Theater und Theatrum mundi

in Wells Kaffeegarten.

Heute Montag den 7. April „Der Prinzenraub“. Hierauf ein Ballet. Zum Schluss „Die große Völkerschlacht bei Leipzig 1813“.

Anfang der ersten Vorstellung 5 Uhr, der zweiten 8 Uhr.

V. Lippold.

Hotel de Prusse.

Während der Messe täglich Mittags 1 Uhr Table d'hôte mit Unterhaltungsmusik. In der Restauration wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.

G. S. Reusch.



Central-Halle.

Heute Montag den 7. April

Concert von Friedrich Riede

unter Mitwirkung der Tyroler Sängergesellschaft

Penz & Pitzinger.

Programm. 1. Theil. 1) Jäger-Marsch von Welter; 2) Ouverture zur Oper „des Teufels Antheil“ von Auber; 3) a. Der frische Jäger auf der Alm (Quartett), b. Die Teppichhändlerin aus dem Zillerthal (Solo); 4) Finale aus der Oper „der Schiffbruch der Medusa“ von Reifiger.

2. Theil. 5) Ouverture zur Oper „die Schweizerfamilie“ von Weigl; 6) a. Der Tyroler und sein Kind (Solo), b. Die Lieb' zur Heimath (O du mein Oesterreich, Septett); 7) Der Hamburger Parade-Marsch, Potpourri von Berens. 3. Theil. 8) Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ von Kreuzer. 9) Schneeglöckchen-Walzer von Strauß (jun.); 10) a. Das Bauernorchester (Quartett), b. Der Hirt auf der Alm (Septett); 11) Jubel-Quadrille von Fr. Riede.

Anfang halb 8 Uhr. Entrée à Person 4 Ngr.

Heute, so wie jeden Abend während der Messe

EXTRA-CONCERT

in den Sälen des Schützenhauses

Musikchore unter Leitung des Directors W. Herfurth.

Anfang 7 1/2 Uhr. — Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine, echt bayerisches Bier etc.

C. Hoffmann.

Schweizerhäuschen.

Heute Concert vom Puffholdtschen Musikchore unter Leitung des Herrn Emanuel Bach. Anfang 1/2 3 Uhr.

„Stadt Wien,“ Petersstraße.

Mittags 1 Uhr Table d'hôte.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Gleichzeitig empfehle ich dem geehrten Publicum meine neu eingerichtete bayerische Bierstube, wo ich stets ein Glas feines bayerisches Bier verabreiche.

F. Möbius.

NB. Auch gebe ich (in Abonnement) auf Bestellung Dinors außer dem Hause.

D. D.

Hôtel de Prusse.

• Heute Montag Abends 1/2 8 Uhr

NATIONAL-CONCERT

der bekannten
Tyroler Sängergesellschaft
R A I N E R

aus dem Zillertal,

welche vor zwei Jahren aus England zurückgekehrt, wo sie 16 Monate hindurch bei Mr. John Michel auf dem Theater St. James in London engagirt waren und während ihres Aufenthaltes all dort 10mal die hohe Ehre hatten, vor der Königin Victoria, dem Prinzen Albert und der Herzogin von Kent sich zu produciren, auch am 24. Mai vorigen Jahres die hohe Ehre hatten, sich vor den allerhöchsten Majestäten dem Kaiser und der Kaiserin von Oesterreich in Laxenburg hören zu lassen, sind auf ihrer Rückreise von Paris, allwo sie den letzten Winter verweilten, und auch 2mal die hohe Ehre hatten, sich in den Tuileries vor dem Kaiser Napoleon III. und der Kaiserin von Frankreich mit Beifall zu produciren, auf ihrer Durchreise nach Kopenhagen dahier angekommen, und werden die Ehre haben, auch hier ein National-Concert mit Begleitung der Zither und Gitarre in ihrem National-Costüm zu geben.

Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Hotel de Prusse

am Kopplag.

Montag musikalische Abendunterhaltung und Vorträge des Komikers Hrn. Richter und Fräulein Anna nebst Gesellschaft aus Berlin.

Hotel de Prusse.

Morgen Dienstag erstes großes Concert mit dem berühmten Baupredner Herrn Seidler.
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von M. Wenck.

Walhalla.

Meine große, schön eingerichtete, mit Gas erleuchtete Localität 1. Etage empfehle ich bestens und bemerke, daß Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Das Baiertische ist ff.
E. Krätschmar, Klostersgasse Nr. 9.

C. G. Thiele's Restauration, Plauenscher Platz Nr. 5,

empfehle einem geehrten Publicum ein feines Töpfchen
bairisches Bier, Wein, Punsch, Grog und Kaffee.

Döllnitzer Gosenstube, Burgstraßen- und Sporer- gäßchen: Ecke Nr. 22.

Zu jeder Tageszeit à la carte, feine Gose. Das malzreiche, gut nährnde und von Aerzten als der Gesundheit höchst dienlich anerkannte Schweigenheimer Doppelbier empfiehlt
NB. Musikalische Abendunterhaltung.
A. Zerbe.

Münchener Bierhalle.

Feines Münchener Bier, so wie Münchener Bod, Mochkurtle-Suppe und div. Speisen empfiehlt
Görach, Burgstraße Nr. 21.

Täglich Mochkurtle-Suppe,

so wie vorzügliches bairisches Bier aus der Königl. Brauerei in Nürnberg empfiehlt

J. Fr. Helbig, gr. Joachimsthal im Keller.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest, so wie jeden Tag frisches Gebäck.

Heute Schlachtfest; zugleich empfehle ich mein vorzügliches Lagerbier à Töpfchen 13 Pf., Frankfurter Aepfelwein und Raitrank von Aepfelwein.
Emmerich Kaltschmidt, Klostersgasse Nr. 7.

Bierhalle, große Windmühlenstraße.

Täglich Mittags und Abends warme und kalte Speisen. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu freundlichst eingeladen wird.

Colosseum.

Heute Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr.

E. Prager.

Pariser Salon. Heute Montag gut besetzte Tanzmusik.

Wiener Saal. Heute Montag Abend Tanzvergnügen. Anfang 7 Uhr.

Hotel de Saxe.

Montag den 7. April

Quartett- und humoristische Gesangsvorträge der Herren

Strack, Stahlbeuer, Music & Ring.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Entrée 2 1/2 Ngr.

Dienstag: große Funkenburg.

Heute musikalische Gesangsvorträge

von der

Boehlischen Sängergesellschaft

im Saale des Restaurateurs J. S. Poppe, Neu-Kirchhof 25.
Anfang Abends 7 1/2 Uhr.

Kaiser von Oesterreich,

Nicolaistraße Nr. 41,

empfehle einem geehrten Publicum einen feinen Mittagstisch à la carte à 6 Ngr., so wie ein feines Glas Boockbier.

E. Zetzsche.

Gerhards Garten.

Table d'hôte 12 1/2 Uhr.

Kranitzky's Restauration, Schloßgasse Nr. 3, empfiehlt **Benedictiner Weiß-** und ein gutes Lagerbier als ausgezeichnet. Speisen à la carte. Die Gewinnliste der S. Landeslotterie liegt an jedem Ziehungstage bei mir aus.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebnst ein **F. G. Müller, Ecke des Theaterplatzes.**

Heute Montag ladet zu Schweinsknochen und Klößen mit Meerrettig und Sauerkraut NB. Das Bier ist ausgezeichnet.) ergebnst ein **C. F. Kappika, hohe Straße Nr. 7.**

Schweinsknochen mit Klößen etc. heute Abend in der **goldenen Säge.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen und Klößen ergebnst ein **F. G. Küster, Querstraße Nr. 31.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen etc. **Geraer Bier ff.** **Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 8.**

Morgen Schlachtfest, früh ladet zu Weißfleisch, Abends zu Bratwurst, frischer Wurst und Suppe ergebnst ein **C. G. Streller, Petersstraße, goldner Hirsch.**
NB. Das Weisenseker Lager- und Löbntzer Bitterbier ist ff.

Gut bair. Bockbier

empfehlen

Chr. Engert, Reichstraße Nr. 15.

Jacobs Restauration in Reichs Garten ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebnst ein. Das Bier ist fein.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckfuchen, so wie heute Abend zu Schweinsknochen und Thüringer Klößen ergebnst ein

A. Brauer, fl. Windmühleng. Nr. 7.

Speckfuchen heute früh halb 9 Uhr bei **Louis Behringer, Hallesches Gäßchen Nr. 4.**

Verloren wurde Sonnabend Abend in der 7. Stunde von der Grimma'schen Straße die Reichstraße bis auf die Geberstraße 67 ein Lederschuß mit Kröpfen. Der ehrliche Finder möge denselben abgeben Berberstr. 67 beim Schuhmachermstr. Lehmann.

Nr. 13785 $\frac{1}{4}$ und 26541 $\frac{1}{4}$ - Loos 5ter Classe

49ster R. S. Landes-Lotterie,

mit M. bezeichnet, sind verloren gegangen, vor deren Ankauf gewarnt wird.

— Guten Morgen! —

Dem Herrn **W. Wf.** gratuliert zu seinem heutigen Geburtstage von ganzem Herzen

die 5te Morgenstunde. Wie so dreist? —

Mad. Schulze gratuliert zum 27. Wiegenfeste

Maria von Röckernstein die Bl-e.

Dank und Quittung.

Nach Schluß unserer Sammlung für **Eibenstock** sind im Laufe dieser Woche noch

100 $\frac{1}{2}$ 15 $\frac{1}{2}$ 6 $\frac{1}{2}$

laut endstehendem Verzeichniß bei uns eingegangen, für die wir herzlich danken und welche wir der Königl. Kreisdirecton in Zwickau eingesandt haben.

Leipzig, am 6. April 1856.

Berger & Voigt.

E. von E. 2 $\frac{1}{2}$, Wm. D. S. 10 $\frac{1}{2}$, von 3 kleinen Mädchen 5 $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$, Schwabe senior 3 $\frac{1}{2}$, Stöpselgeld bei dem Schmause der „Harmonie“ 22 $\frac{1}{2}$ 5 $\frac{1}{2}$ 4 $\frac{1}{2}$ (incl. 6 harter Thaler und einem königl. sächs. Vierpfenniger), St. 1 $\frac{1}{2}$, Richard 10 $\frac{1}{2}$, E. L. Beyer 5 $\frac{1}{2}$, Ernst Munkelt 1 $\frac{1}{2}$, E. W. 1 $\frac{1}{2}$, J. H. und E. R. 20 $\frac{1}{2}$, Seilermeister Höhne 1 $\frac{1}{2}$, Pastor Höhne in Knauthain 1 $\frac{1}{2}$, Louis Chevalier 1 $\frac{1}{2}$, Adv. Sch- 1 $\frac{1}{2}$, J. G. H. 10 $\frac{1}{2}$, Schnoor & Franke 10 $\frac{1}{2}$, Bruder D. 1 $\frac{1}{2}$, Diakonus Mag. Simon 1 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$, Loeber durch L. 10 $\frac{1}{2}$, Ungenannt 5 $\frac{1}{2}$, W. 1 $\frac{1}{2}$, Mad. Sander 2 $\frac{1}{2}$, F. Sch- 1 $\frac{1}{2}$, E. D. Wäntig & Söhne 10 $\frac{1}{2}$, P. 5 $\frac{1}{2}$, E. B. 1 $\frac{1}{2}$, L. D. R. 1 $\frac{1}{2}$, Gerlach 2 $\frac{1}{2}$, B. in Schildau 1 $\frac{1}{2}$, W. L. 2 $\frac{1}{2}$, Gemeinde Klößen 11 $\frac{1}{2}$.

Heute Morgen entschlief nach kurzem Krankenlager, aber jahrelangen Leiden unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau **Amalie Friederike Wilhelmine** verm. **Weslig**, in ihrem bald vollendeten 73. Lebensjahre im Hospitale zu St. Johannis, was wir hierdurch, um stille Theilnahme bittend, Verwandten und Freunden anzeigen.

Leipzig, den 6. April 1856.

Die betrubten Hinterlassenen.

Auf Del Vecchio's permanenter Kunst-Ausstellung in der Kaufhalle am Markt

befindet sich nebst anderen werthvollen Del-Gemälden für kurze Zeit ausgestellt:

das neueste Gemälde von Fr. Becht in München,

„der Einzug der Oesterreicher in Venedig nach der Capitulation am 30. August 1849.“

Die geehrten Abonnenten werden um Vorzeigung ihrer Karten beim Eintritt ersucht.

Entrée für Nicht-Abonnenten 5 Ngr.

Die Ausstellung ist täglich geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Der Unterricht in der

Sonntagsschule der Loge Balduin zur Linde

beginnt den 27. April 1856 früh 8 Uhr, und da noch einige Schüler in dieselbe aufgenommen werden können, so werden vom 8. bis mit 11. April von dem Director der Anstalt, Herrn **Opitz**, Schulgasse Nr. 5, dießfallige Anmeldungen Nachmittags von 2—4 Uhr noch angenommen.

Der Vorstand der Sonntagsschule.

D. G. — Von $\frac{1}{2}$ 7 Uhr an. Kohlenstraße, 1. Stolpe.

Heute Singakademie.

Photographischer Salon in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr bei jeder Witterung.

Ausstellung landwirthschaftlicher Maschinen und Gerathe im Kurprinz (Rossplatz Nr. 9).

Stadtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12¹/₂ U.  Port. 12 S.). Morgen Dienstag: Erbsen mit frischer Wurst.

Ungemeldete Fremde.

- Adler, Kfm. a. Buchholz, Stadt Dresden.
Aron, Kfm. a. Berlin, und
Aron, Kfm. a. Tirschkegel, Brühl 30.
Arnold, Fabr. a. Greiz, Brühl 17.
Arnheim, Kfm. a. Wottig, Stadt London.
Apel, Lederh. a. Hersfeld, Ritterstraße 19.
Abriel, Fabr. a. Wittweida, Reichstraße 30.
Adler, Goldschmidt a. Wien, Nicolaistraße 31.
Appel, Kfm. a. Coburg, Neufischhof 2b.
Aler, Tuchm. a. Falkenberg, gold. Anker.
Bamberger, Kfm. a. Pahrenuth, und
Bärmann, Kfm. a. Wurzhausen, Neufischhof 8b.
Brettsfeld, Fabr. a. Gbewung, Reichstraße 30.
Berger, Lederh. a. Berlin, Ritterstraße 19.
Beyer, Tuchm. a. Werdau, Hainstraße 29.
Böhme, Fabr. a. Wehrsdorf, Hall. Gaschen 13.
Bopien Kfm a Kiel, Nicolaistraße 37.
Bamberger, Kfm. a. Furth, Katharinenstr. 5.
Baue, Tuchm. a. Finkenwalde, Neumarkt 11.
Bendt, Kfm a Barmen, Reichstraße 27.
Bernstein, Kurschner a. Lissa, und
Bambus, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 58.
Befchu, Bock,
Berthold,
Brach, und
Baugartner, Kaufl. a. Berlin, Brühl 17.
Befchel, Kfm. a. Kleinschmalldalen, Nicolaistr. 11.
Bruggen ann, Kfm a. Weiswalde, Woltshang 8.
Bretschneider, Fabr. a. Lengsfeld, Neumarkt 9.
Bernhardt, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 9.
Bucka, Kfm. a. Glesenburg, Stadt Dresden.
Bogenhardt, Kfm. a. Artern, 3 Roni.e.
Bornemann, Kfm. a. Giberfeld, Reichstr. 30.
Baker, Frau, Handschuhfabr. aus Halberstadt, niederer Part 9.
Buius, Tuchm. a. Wittenberg, gr. Fiserg. 25.
Beder, Tuchm. a. Werdau, Bamberger Hof.
Berr, Fabr. a. Steinigtwolmsdorf, Katharinenstraße 14.
Baron, Kfm. a. Subl, Brühl 71.
Brenken, Kfm. a. Delbruck, Stadt London.
Berliner, Kfm. a. Herford, weifser Schwan.
Blaise, Kfm. aus Charlesville, S. de Baviere.
Blank, Kfm. a. Hamburg,
Blumenthal, Kfm. a. Gilm, und
Bunzel, Kfm. a. Prag, Hotel de Pologne.
Boden, Fabr. a. Grofrodsdorf, Nicolaistr. 14.
Buckmann, Juv. a. Hannover, und
Brundwig, Kfm. a. New-York, Stadt Rom.
Bethke, Lonkunkler a. St. Gallen, schw. Kreuz.
Bergmann, Juv. a. Wamburn, und
Barth, Hofschauapl. a. Dessau, Stadt Breslau.
Bunzla, Kfm. a. Prag, Stadt London.
Biumme, Kfm. a. Remscheid, St. Rurnberg.
Botcher, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
Barth, Kurschner a. Liebenwerda, Tiger.
Carmoisin, Fabr. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Gaspar, und
Gasper, Kaufl. a. Berlin, Stadt Rom.
Gohn, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
Gohn, Frau a. Breslau, Rauchwaarenhalle.
Gohn, Kfm. a. Magdeburg, Kaiser v. Oesterreich.
Gurioni, Kfm. a. Rudolfsbad, Palmbaum.
Gubisch, Kfm. a. Gottbus, St. Frankfurt.
Gohn, Kfm. a. Brandeis, Stadt London.
Gantor, Kfm. aus Christburg, Hall. Strae 7.
Gag, Kfm. a. Amsterdam, Reichstraße 30.
Gohn, Kfm. a. Drusforn, Nicolaistraße 31.
Gleimen, Tuchm. a. Dobeln, Neumarkt 9.
Dorr, Kfm. a. Schleiz, goldner Hirsch.
Dortien, Beamter a. Weimar, Stadt Rurnberg.
Dotting, Tuchm. a. Guben, goldner Anker.
Deffner, Fabr. a. Gllingen, Grimm. Str. 37.
Diebel, Kfm. a. Barmen, Stadt Dresden.
Dorfel, Fabr. a. Mulsen, Nicolaistraße 6.
Danziger, Kurschner a. Lissa, Brühl 47.
Duttner, Fabr. a. Auerbach, Hall. Gaschen 10.
Dreiuf, Kfm. a. Obererdingen, Nicolaistr. 20.
Debereng, Kfm. a. Berlin, Lohrs Platz 6.
Dickmann, Tuchm. a. Falkenberg, gold. Anker.
Dutsch, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 6.
Erner, Tuchm. a. Forst, Hainstraße 12.
Enmann, Lederh. a. Dornsdorf, Petersstr. 37.
Eilen, Kfm. a. Furth, Nicolaistraße 31.
Epfelskamp, Kfm. a. Barmen, Reichstraße 27.
Ernstl. Kfm. a. Berlin Brühl 17.
Erdlich, Kfm. a. Gehaus, Goldhabngaschen 8.
Erier, Fabr. a. Lengsfeld, Neumarkt 9.
Engel, Kfm. a. Wallerstein, Hall. Gaschen 10.
Eichwe, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom
Engelhardt, Frau Secret. a. Gifst, St. Rurnb.
Eveling, Kfm. a. Giberfeld, Reichstraße 30.
Engelhardt, Kfm. a. Apolda, Ritterstraße 7.
Eliason, Kfm. a. Hamburg, Brühl 77.
Ellen, Kfm. a. Kochstadt, Brühl 57.
Eichengrun, Kfm. a. Paderborn gr. Fleischerg. 17.
Ege, Tuchm. a. Niwersleben, Hainstraße 31.
Eckardt, Fabr. a. Plauen, Salzgaschen 1.
Eitan Handschuhfabr. a. Halberstadt, Reichstr. 35.
Eichenberg, Kfm. a. Reichensachsen, Reichstr. 23.
Ernst, Werber a. Braunschweig, Neumarkt 17.
Ende, Fabr. a. Botterode, Petersstraße 4.
Evertling, Kfm. a. Goin, niederer Part 9.
Elliughausen, Kfm. a. Dienburg, St. Berlin.
Eisner Fabr. a. Ludenwalde, Colonnatenstr. 14.
Eisenbe, Kfm. a. Furth, Wottbergaschen 6.
Eisdandler, Kfm. a. Ronigsberg, Hall. Gaschen 7.
Eant, Fabr. a. Biberach, und
Ergische, Fabr. a. Steinigtwolmsdorf, Katharinenstraße 14.
Erobuhausen, Kfm. aus Gllisch, Hall. Str. 7.
Ernst, Kfm. a. Halberstadt, Brühl 57.
Eieder, Kfm. a. Gera, Katharinenstraße 1.
Eunte, Kfm. a. Munster, Stadt London.
Eior Kfm. a. Limbach, und
Elatte, Kfm. a. Hainichen Schuhmacherg. 10.
Euckel, Fabr. a. Schmolln, Reichstraße 29.
Eriedlander Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
Eischer, Tuchm. a. Finkenwalde, Neumarkt 11.
Ereuer, Stadtrath a. Stargard, S. de Pologne.
Eedde, Stud. a. Didenburg, schwarzes Kreuz.
Ergische, Muhlsbes. a. Pegau, blaues Ro.
Eeldmann, Wollh. a. Liebenz, Rauchwaarenhalle.
Erommelt, Kfm. a. Gumbinnen, Stadt Rom.
Ergisch, Def. a. Schwitterdorf, goldnes Sieb.
Eriedlander, Kfm. a. Berlin, und
Erommann, D. a. Jena, Stadt Breslau.
Eodisch, Fabrikdir. a. Gieshubel, St. Rurnb.
Eroth, Kfm. a. Hamburg, schw. Kreuz.
Eengelbach, Fleischernstr. a. Magdeburg, g. Hahn.
Eoldenstein, Juv. a. Wien, und
Eoldenberg, Kfm. a. Budaresh, Rauchwhalle.
Erapel, Kfm. a. Stuckhausen, und
Erapel, Kfm. a. Emden, Palmbaum.
Eunther, Fabr. a. Plauen, goldnes Sieb.
Euggenheim, Kfm. a. Obererdingen, Nicolaistr. 20.
Eorgiewich, Kfm. a. Kasoria, Reichstr. 30.
Eerth, Fabr. a. Gohnitz, Universitatsstraße 12.
Erag, Tuchm. a. Forst, Hainstraße 12.
Eidaner, Tuchm. a. Dobeln, und
Eradow, Tuchm. a. Finkenwalde, Neumarkt 9.
Eodde, Kfm. a. Limbach, Schuhmacherg. 10.
Erunewald, Fabr. a. Seifhannerdorf, Brühl 57.
Erer, Kfm. a. Reichenbach, und
Eunther, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 9.
Eunther, Fabr. a. Gilaau, Reichstraße 28.
Ebler, Fabr. a. Grofrodsdorf, Nicolaistr. 14.
Eernig, Tuchm. a. Dahme, und
Eloei, Tuchm. a. Kirchhagen, Hainstraße 22.
Eulich, Damastfabr. a. Walthersdorf, Brühl 89.
Eierer, Fabr. a. Reichenbach, Burgstraße 9.
Eierling, Kfm. a. Dulken, Katharinenstr. 25.
Ela, Kfm. a. Reichenbach, Salzgaschen 5.
Eoldstein, Rauchwaarenh. a. Peitz, Brühl 74.
Eiosler, Lederabr. a. Siegen, Ritterstraße 11.
Eeigler, Tuchm. a. Guben, goldner Anker.
Eorschner, Tuchm. a. Ludenwalde, Colonnatenstraße 14.
Eoldberg, Fabr. a. Grofschonau, Katharinenstr. 14.
Euaul, Kfm. a. Limbach, Wottbergaschen 6.
Ela, Kfm. a. Ulm, Stadt London.
Eirchfeld, Kfm. a. Wolfen, Brühl 31.
Eedenreit, Kfm. a. Chemnitz, Goldhabng. 4.
Eeold, Fabr. a. Klingenthal, Freier Str. 17.
Eauffe, Tuchm. a. Dobeln, Thalstraße 2.
Eoche, Kfm. a. Stettin, Hall. Strae 3.
Eamburger, Kfm. a. Nordhusen, Reichstr. 33.
Eeymann, Kfm. a. Schippenbeil, Goldhabng. 1.
Eanisch, Tuchm. a. Finkenwalde, Neumarkt 11.
Eaide, Glasb. a. Henne, Universitatsstr. 12.
Eomann, Fabr. a. Pforzheim, Reichstr. 25.
Eeymann, Fabr. aus Warschau, Ritterstr. 44.
Eannusch, Kurschner a. Prag, Nicolaistraße 14.
Eillmann, Tuchm. a. Gemenz, Hainstraße 31.
Eamburger, Kfm. a. Hybnick, Hall. Gaschen 7.
Eaude, Riemermstr. a. Berlin, und
Eildesheimer, Kfm. a. Kochstadt, Brühl 57.
Eaas, Kfm. a. Greiz, und
Eotel, Schirmabr. a. Berlin, Katharinenstr. 1.
Eilsmeyer, Kfm. aus Unndorf, St. London.
Eerger, Kfm. aus Osterode, fl. Fleischerg. 22.
Eolstein, Kfm. a. Kleinschmalldalen, Hainstr. 25.
Eollander, Kfm. a. Hybnick, Hall. Gaschen 7.
Eerz, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.
Eera, Kfm. a. Halberstadt, Reichstraße 30.
Earres, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 6.
Einge, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 6.
Eeymann, Kfm. a. Frankf. a/M., Nicolaistr. 31.
Eirchfeld, Kfm. a. Berlin, schw. Kreuz.
Eoljuhner, Kfm. a. Schleiz, goldner Hirsch.
Eilshberg, Kfm. a. Eibenro, St. Frankfurt.
Eanff, und
Eeuschel, Kaufl. a. Berlin, Stadt Wien.
Eecht, Kfm. a. Muhlhausen, Palmbaum.
Eebach, Kfm. a. Prag, Stadt London.
Eolt, Getreideh. a. Lagen, goldnes Sieb.
Eisak, Kfm. a. Kalau, Nicolaistraße 11.
Eonquet, Kfm. a. Brussel, Petersstraße 37.
Eocuman, Kfm. a. Cassovia, Reichstraße 30.
Eadel, Tuchm. a. Finkenwalde, Neumarkt 11.
Eger, Galtw. a. Ronigsbruck, goldnes Sieb.
Eovinet, Rauchwaarenh. a. Paris, Brühl 74.
Eanide, Gerber a. Magdeburg, Hainstraße 25.
Eungling, Tuchm. a. Kirchberg, Hainstraße 22.
Eirchner, Kurschnerstr. a. Breslau, und
Eilte, Kurschner a. Dresden, Brühl 71.
Eittel,
Eargelt,
Eurze, und
Euppert, Tuchm. a. Schwiebus, gr. Fiserg. 25.
Ereyschmann, Fabr. a. Freiz, und
Ereyschmann, Fabr. a. Eisenberg, Goldhabng. 1.
Eobner, Kfm. a. Braunsig, Brühl 30.
Eubn, Kfm. a. Weipert, Stadt Wien.
Eger, Kfm. a. Schonhaira, Stadt London.
Erapich, Tuchm. a. Forst, Hainstraße 25.
Eunze, Damastfabr. a. Walthersdorf, Brühl 89.
Eoype, Tuchm. a. Gottbus, und
Erokorf, Tuchm. a. Lubben, Hainstraße 22.
Eunze, Kfm. a. Beerde, Frankf. Strae 60.
Eknupfer, Kfm. a. Greiz, und
Eleekamm, Kfm. a. Weifsenborn, Katharinenstr. 9.
Ealib, Gewehrfabr. a. Mohlis, Neumarkt 4.
Eudlaczek, Kurschner a. Prag, Nicolaistraße 14.

- Krämer, Lederh. a. Hilgenbach,
Kirsner, Lederh. a. Schmölln, und
Kanter, Lederh. a. Soberten, Ritterstraße 19.
Köpp, Tuchm. a. Falkenberg, goldner Anker.
Köbler, Tuchm. a. Kirchberg, und
Köbel, Fabr. a. Lengensfeld, Neumarkt 9.
Kerner, Kürschner a. Krakau, Brühl 57.
Kadisch, und
Koch, Kauf. a. Berlin, Brühl 17.
Klöber, Fabr. a. Schönhaita, Nicolaistraße 6.
Krause Tuchm. a. Finklerwalde, Neumarkt 11.
Kofet, Fabr. a. Luneville, Reichstraße 27.
Kaiser, Kfm. a. Gollberg, Stadt Hamburg.
Kalisky, Kfm. a. Magdeburg, und
Kürschner, Goldarb. a. Gotha, Kaiser v. Destr.
Kraus, Colorist a. St. Denis, schwarzes Kreuz.
Krause, Kfm. a. Drilsben, goldner Hahn.
Knoch, Frau a. Görig, und
Kleinad, Optikus a. Ansbach, Stadt Nürnberg.
Keg, Kfm. a. Obersteinbach, Hainstraße 25.
Köfler, Kfm. a. Giau'enz, Ritterstraße 31.
Lehrmann, Kfm. a. Nachen, Hotel de Baviere.
Laudon, Kfm. a. Rosenburg, Hall. Straße 7.
Levinsohn, Kfm. a. Königsberg, Hall. Gäßch. 7.
Lehmann, Kfm. a. Nordditt Goldhahn. 1.
Leithold, Fabr. a. Meerane, Böttchergäßchen 7.
Leinow, Kfm. a. Buenos Ayres, Hotel de Bav.
Lazar, Kfm. a. Hamburg, und
Landauer, Kfm. a. Hütten, Stadt London.
Lübe, Kfm. a. Neudreiß, Nicolaistraße 39.
Lisowsky, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 27.
Liesmannsohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.
Lemann, Kfm. a. Jüterburg, und
Levinsohn, Kfm. a. Königsberg, Hall. Gäßch. 7.
Löwenstein, Kfm. a. Breslau, Reichstraße 30.
Lindner, Fabr. a. Schneeberg, Reichstraße 25.
Loyritz, Fabr. a. Grünsthal, Nicolaistraße 11.
Lazarus, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.
Leichseuring, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaistraße 6.
Löwenstein, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
Leufener, Fil. a. Wittenberg, Schw. Kreuz.
Lerich, Juw. a. Döbeln, und
Lütke, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
Liese, Kfm. a. Wittenberg, schwarzes Kreuz.
Littensfeld, Lithogr. a. Breslau, Palmbaum.
Leipen, Kfm. a. Prag, Stadt London.
Löwenthal, Kfm. a. Hannover, Stadt Nürnberg.
Morgenroth, Kfm. a. Bamberg, blaues Ros.
Müller, Kfm. a. Altenburg, Stadt Frankfurt.
Marich, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
Martini, Kfm. a. Neubaus, Katharinenstraße 5.
Mene, Tuchm. a. Finklerwalde, Hainstr. 28.
Mathes, Fabr. a. Chemnitz, Universitätsstr. 12.
Müller, Tuchm. a. Giron, goldner Anker.
Mumme, Kürschner a. Krakau, Brühl 57.
Moi, Fabr. a. Mülsen, und
Müller, Fabr. a. Langenberg, Nicolaistraße 6.
Maurice, Kfm. a. Gumbinnen, Hall. Gäßch. 7.
May, Fabr. a. Münchenbernsdorf, Reichstr. 28.
Ronard, Kfm. a. Carouge, Hotel de Baviere.
Ramroth, Kfm. a. Breslau, Brühl 62.
Marius, Kfm. a. Kreuznach, Brühl 82.
Müller, Kfm. a. Pforzheim, Reichstraße 22.
Reich, Kfm. a. Berlin, Magazing. 7.
Münich, Tuchm. a. Ludenwalde, Colonnadenstr. 14.
Maurice, Kfm. a. Niedersachsenswerfen, Hall. Str. 7.
Münzer, Kfm. a. Ronneburg, Stadt Berlin.
Mensing, Dr. Prof. a. Erfurt, Stadt Dresden.
Markgraf, Kfm. a. Limbach, Böttberg. 6.
Méloues, Rent. a. Paris, Hotel de Baviere.
Maronke, Gerbermstr. a. Halberstadt, Hainstr. 25.
Neumann, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 14.
Rippsche, Tuchm. a. Werbau, Bamb. Hof.
Reidhardt, Fabr. a. Reichenbach, Burgstraße 9.
Rehring, Rabes. a. Wildenhain, gold. Hahn.
Rufbaum, Kfm. a. Gehaus, Goldhahn-gäßch. 8.
Rehbold, Fabr. a. Markersdorf, Nicolaistraße 6.
Dppenheim, Kürschner a. Lissa, Brühl 59.
Dhse, Inspector a. Stettin, Palmbaum.
Oberländer, Frau a. Hirschberg, St. Nürnberg.
Dypé, Kfm. a. Mühlhausen, Stadt Hamburg.
Dertel, Amtm. a. Großenhennersdorf, gold. Hahn.
Dppenheim, Kfm. a. Götin, Reichstraße 15.
Dppenheim, Juw. a. Paris, Brühl 17.
Dppenheim, Kfm. a. Berlin, Brühl 74.
Dhage, Gerbermstr. a. Magdeburg, Hainstr. 25.
Pollack, Lederh., und
Pollack, Bitrioldih. a. Prag, Brühl 59.
Preiß, Kfm. a. Meerane, Reichstraße 12.
Pohle, Tuchm. a. Rajubn, Place de Repos.
Pflug, Kfm. a. Mylau, Böttch. g. 7.
Pöppig, Kfm. a. Gera, Katharinenstraße 1.
Purmann, Tuchm. a. Lützen, Hainstr. 22.
Popper, Kfm. a. Dielis, und
Porges, Kfm. a. Barin, Hotel de Pologne.
Przybylska, Frau a. Warschau, Hotel de Russie.
Pudert, Fil. a. Jesnitz, schwarzes Kreuz.
Pinner, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
Pflau, Dreht. a. Berlin, Stadt Breslau.
Pante, und
Pretin, Tuchm. a. Falkenberg, goldner Anker.
Piderit, Kfm. a. Bielefeld, Nicolaistraße 39.
Pöhlmann, Fabr. a. Grünsthal, Ritterstr. 44.
Pepische, Kfm. a. Greiffenberg, Frankf. Str. 60.
Paps, Gerber a. Gera, Neukirchhof 5b.
Dweiser, Strohhuftabr. a. Dresden, Frankfurter
Straße 49.
Dweiser, Fabr. a. Lauban, Hall. Gäßchen 13.
Röfing,
Rehn, und
Rechberg, Lederh. a. Hersfeld, Ritterstraße 19.
Rudert, Kfm. a. Falkenstein, Brühl 59.
Reincke, Tuchm. a. Finklerwalde, Neumarkt 18.
Röfing, Fabr. a. Obersbach, und
Reimann, Fabr. a. Dypach, Ritterstraße 13.
Rosenberg, Kfm. a. Berlin, Löhrs Platz 6.
Regel, Tuchm. a. Werbau, Hainstraße 29.
Reichel, Kfm. a. Döbernau, goldner Hirsch.
Retboig, Kfm. a. Hamburg, Schw. Kreuz.
Reißig, Kfm. a. Hanau, Stadt Rom.
Reynier, Rent. a. Neuschotel, und
Reiz, Director a. Berlin, Hotel de Prusse.
Roth, Kfm. a. Düsseldorf, und
Rieter, Kfm. a. Bern, Hotel de Baviere.
Roienfeld, Kfm. a. Litzki, und
Rosenberg, Kfm. a. Bamberg, gr. Fischg. 23.
Schepeler, Cabinets-Couvier a. Petersburg,
Schepeler, Kfm. a. Riga,
Sille, Kfm. a. Döberzell,
Schramm, Kfm. a. Hamburg,
Schumacher, Kfm. a. Düsseldorf,
Schmidt, Kfm. a. Hamburg, und
Spring, Kfm. a. Stuttgart, Hotel de Baviere.
Sawave, Kfm. a. Barel, Bachhofg. 6.
Schloß, Kfm. a. Fürth, Schuhmacherg. 9.
Schott, Buchh. a. Jena, Nicolaistraße 39.
Steinlühler, Kfm. a. Barmen, Salzgäßchen 7.
Salomon, Kfm., und
Schmidt, Hofkürschner a. Dresden, St. London.
Schneemann, Kfm. a. Hannover, Stadt Berlin.
Schaller, Kfm. a. Goslar, 3 Könige.
Schiller, Kfm. a. Zerbit, Stadt Dresden.
Sander, Kfm. a. Berlin, und
Sackelsohn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 18.
Schmidt, Kfm. a. Magdeburg, Hainstraße 17.
Schäfer, Kfm. a. Wislowicz, Ritterstraße 22.
Sommerfeld, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 14.
Seifert, Tuchm. a. Schwiebus, fl. Fischg. 4.
Sachs, Kfm. a. Breslau, Luchhalle.
v. Schmerzing, Oberfallmstr. a. Berlin, Hotel
de Prusse.
Silberstein, Banq. a. Breslau, Schw. Kreuz.
Strauß, Kfm. a. Chemnitz,
Sano, Kfm. a. Halberstadt, und
Simon, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Seber, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
Sigenstock, Obes. a. Zerbit, und
Stiedtmann, Fabr. a. Golditz, blaues Ros.
Storch, Kfm. a. Marienburg, St. Frankfurt.
Sommermeyer, Kfm. a. Magdeburg, v. de Pol.
Spandow, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
Swarte, Def. a. Emden, und
Sabersky, Kfm. a. Muskau, Palmbaum.
Seele, Kfm. a. Bienenburg, und
Schneider, Kfm. a. Teplitz, Stadt London.
Scheider, Kfm. a. Paris, Stadt London.
Sternfeld, Kfm. a. Lauenburg, und
Snell, Polizeibeamter a. Berlin, goldnes Sieb.
Schadberger, Drechler a. Nürnberg, und
Straßberger, Kfm. a. Sonneberg, St. Nürnberg.
Schulze, Pojament. a. Berlin, Magazing. 22.
Scheyer, Kfm. a. Zaskow, Brühl 40.
Sander, Kfm. a. Darmstadt, Brühl 83.
Steinke, Tuchm. a. Guben, goldner Anker.
Schmidt, Fabr. a. Steinigtwollmüsdorf, Katha-
rinenstraße 14.
Schiff, Kfm. a. Gröbzig, Brühl 57.
Schloß, Kfm. a. Frankf. a/M., Reichstr. 15.
Schild, Kfm. a. Strehlen, Brühl 30.
Selle, Fabr. a. Waldheim, Katharinenstraße 1.
Soaling, Kfm. a. Königsberg, Hall. Gäßch. 7.
Schlesinger, Goldwaarenh. a. Berlin, und
Schlesinger, Kfm. a. Strehlen, Brühl 39.
Schneider, Kfm. a. Meerane, Reichstraße 9.
Strüder, Kfm. a. Langenberg, Reichstr. 50.
Schwender, Kfm. a. Schleiz, goldner Hirsch.
Schirmer, Fabr. a. Erfurt, fl. Fleischerg. 4.
Stern, Kfm. a. Gräß, Nicolaistraße 31.
Schilling, Kfm. a. Apolda, Schuhmacherg. 10.
Schimmel, Kfm. a. Pabitz, Katharinenstr. 9.
Seifert, Fabr. a. Großenhennersdorf, Nicolaistr. 14.
Steinhäuser, Kfm. a. Greiz, Katharinenstr. 9.
Schwarz, Kfm. a. Guttstädt,
Schwarz, und
Sandmann, Kauf. a. Bormditt,
Sabor, Kfm. a. Liebenwerda, und
Schubert, Fabr. a. Grünsthal, Nicolaistraße 11.
Schmidt, und
Schön, Tuchm. a. Werbau, und
Schlesier, Werber a. Gera, Hainstraße 28.
Schwarzenorth, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19.
Theuerkauf, Kfm. a. Magdeburg, Schw. Kreuz.
Thörl, Kfm. a. Dannenberg, Palmbaum.
Teffel, Kfm. a. Zwickau, Stadt Wien.
Torges, Kfm. a. Zerbit, Hotel de Prusse.
Thiemig, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
Traube, Kfm. a. Breslau, Hotel de Baviere.
Triepe, Kfm. a. Berlin, Luchhalle.
Thomas, Fabr. a. Steinigtwollmüsdorf, Katha-
rinenstraße 14.
Troisch, Kfm. a. Ellenburg, Schuhmacherg. 10.
Ublemann, Kfm. a. Lengsfeld, Goldhahn. 8.
Vogt, Kfm. a. Pforzheim, Reichstraße 27.
Voigt, Kfm. a. Gilenburg, Schuhmacherg. 10.
Volkland, Kfm. a. Ronsdorf, Reichstraße 30.
Vitali, Hoflief. a. Ludwigslust, und
Voiska, Kfm. a. Dresden, Stadt Rom.
Weinert, Juw. a. Warschau, Stadt Dresden.
Wiesenthal, Kfm. a. Magdeburg, Brühl 76.
Wülffing, Kfm. a. Barmen, Salzgäßchen 5.
Werbheimer, Kfm. a. Oberlangensfeld, große
Fleischergasse 19.
Wiedersam, Kfm. a. Hanau, Neukirchhof 5.
Wohlauer, Kfm. a. Breslau, Brühl 62.
Weber, Fabr. a. Meerane, Königsplatz 14.
Wettengel, und
Walther, Fabr. a. Lengensfeld, Hall. Gäßchen 3.
Werner, Kfm. a. Götin, Grimm. Straße 24.
Wockay, Hofkürschner a. Korfföping, Bahnhofstr. 9.
Weyerang, Kfm. a. Stralsund, Thomaskirch. 24.
Wallner, Kfm. a. Berlin, Hall. Gäßchen 4.
Wagner, Tuchm. a. Grimnischau, Gerberstr. 15.
Warwid, Privatm. a. London, und
Winter, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
Wray, Kfm. a. Washington, Hotel de Russie.
Wiesenthal, Kfm. a. Berlin, und
Weinrecht, Kfm. a. Brüssel, Stadt Hamburg.
Willebrandt, Kfm. a. Potsdam, Palmbaum.
Willecateau, Fabr. a. Sondernyl, Stadt Wien.
Wohlgebohren, Kfm. a. Dresden, St. Breslau.
Zinn, Kfm. a. Namburg, goldner Hahn.
Zorn, Amtm. v. Falkenberg, und
Zimmermann, Kfm. a. Mühlhausen, Palmbaum.
Zimmerman, Kfm. a. Glauchau, St. Hamburg.
Zacharias, Stallmstr. a. Dresden, v. de Prusse.
Zandrich, Fabr. a. Lauban, Hall. Gäßchen 13.
Ziener, Gerber a. Lissa, Brühl 47.
Zarenberg, Kfm. a. Lützen, Nicolaistraße 11.
Weiß, Kfm. a. Lengsfeld, Goldhahn-gäßchen 8.
Zärnig, Tuchm. a. Finklerwalde, Neumarkt 11.
Zwettels, Kfm. a. Breslau, Hall. Gäßchen 7.
Zacher, Tuchm. a. Werbau, Hainstraße 28.
Zerkowicz, Goldarb. a. Prag, Stadt Dresden.
Zierenz, Tuchm. a. Döbeln, Neumarkt 11.
Zirkendach, Tuchm. a. Raguhn, Place de repos.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. J. Gannet, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von E. Holz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.